

SIMSTEIL GELBOLIV

g (3), k (1)

FRUCHTGIRLANDE

T2 (3)

m0, ox0; dichtes, längsgerichtetes, grünes Blattwerk, dazwischen blaue Trauben, von einem weißen Band umwickelt; Rückseite mit Fingern verstrichen, Rand beschnitten.

HINTERBAUELEMENT MIT HERSTELLERMARKE (?)

h (1)

m0, ox0; wulstartig verstärkt, auf dem Wulst eine Raute mit einer kleineren zweiten Raute von gleicher Ausrichtung im Inneren.

KACHELN GRÜN GLASIERT NICHT NÄHER BESTIMMT

1a (21), 2 (26), 4 (1), 4a (5), 5 (5), 5a (1), 6 (4), 43 11.06. (1), 43 (5), 44 (7), 45 (4), 48 (2), 50 (7), T2 (2), To1 (1), a (2), c (11), d/e (4, davon 2 in die Mauer eingebaut), d (33), e (81), f (28), g (28), 55a (20), h (31), i (4), k (5), l (25), l2 (2), p (1), qu (14), r (6), z (1), F (1), H (6), M (5), N (1), O (1), R (4), S (6), T (3), Q (10), ufo (78)

KACHEL SCHWARZ GLASIERT NICHT NÄHER BESTIMMT

4 (3), 4a (8), 6 (1), 8 (2), 44 (1), a (1), c (1), ufo (1)

(alle: FS)

Keller, Küche, Tisch

A 76 MESSERKLINGE

l (1)

Klingenlänge ca. 11 cm, Messer spitz zulaufend, Ansatz eines Holzschafte.

Siehe Zeichnung (SG).

(BP/FS)

A 77 MESSERCHEN

e (1)

Zweischalenschäftung, Griff aus Holz, mit Nieten am Eisenschaft befestigt.

Siehe Zeichnung (SG).

(BP/FS)

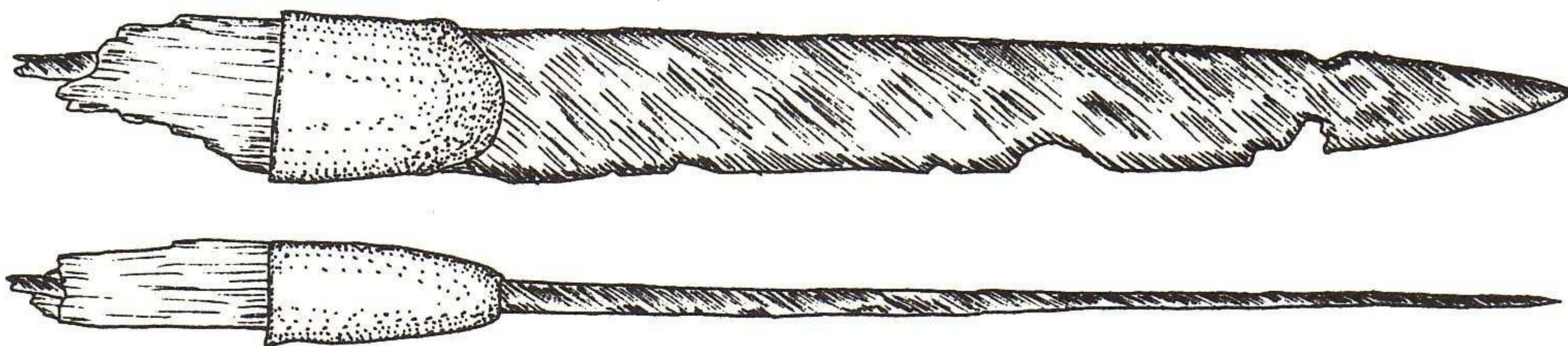
A 78 MESSERCHEN

e (1), l (1), Abfall (1)

Zweischalenschäftung, Griff aus Bein, wenigstens teilweise erhalten, mit Nieten am Eisenschaft befestigt.

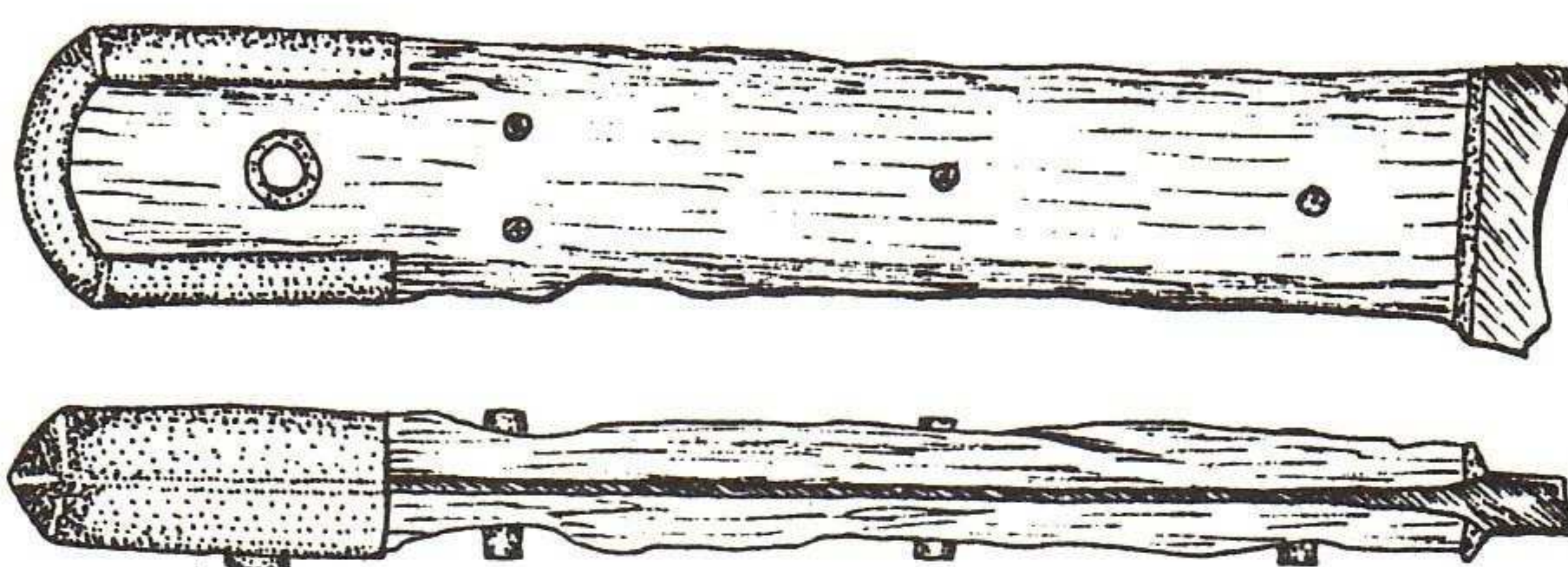
Siehe Zeichnung (SG).

(BP/FS)

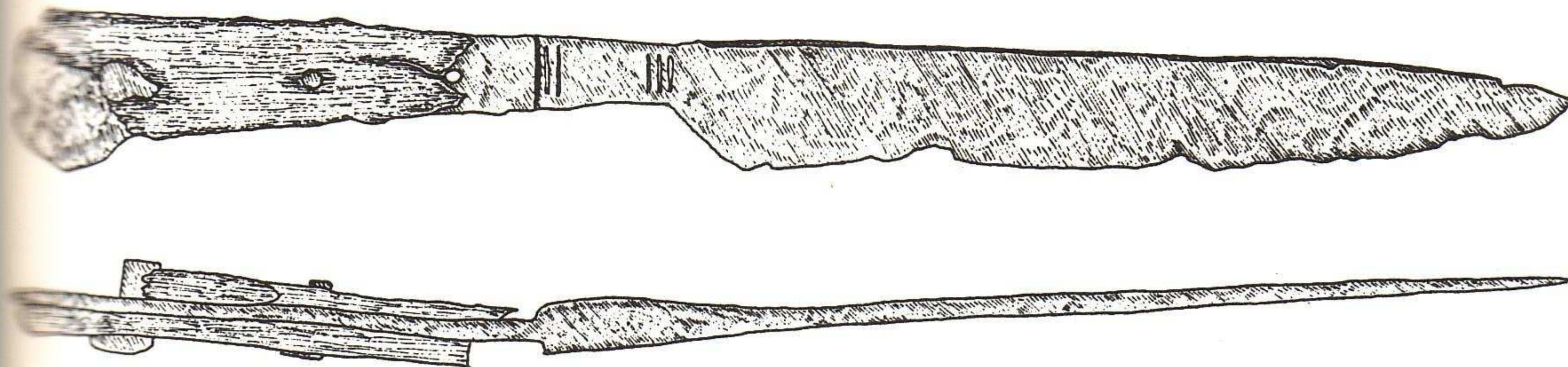
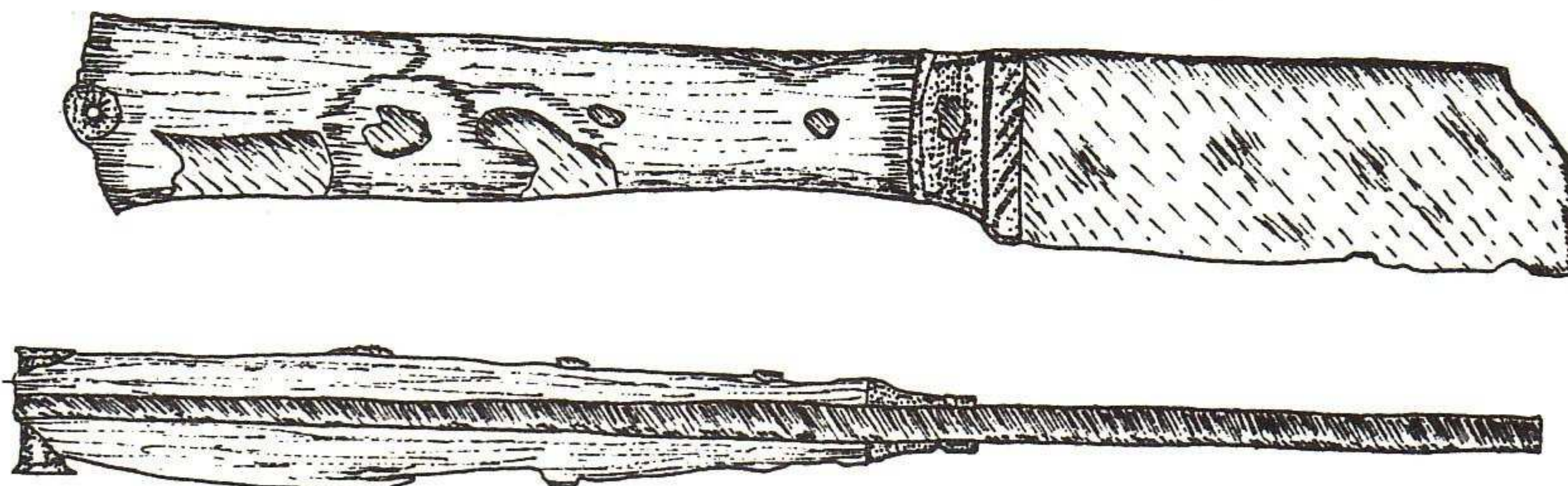


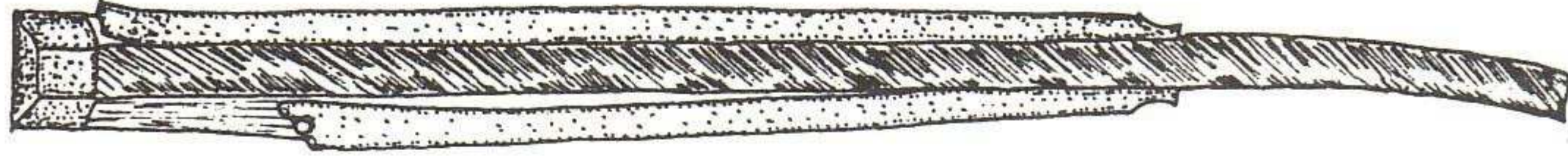
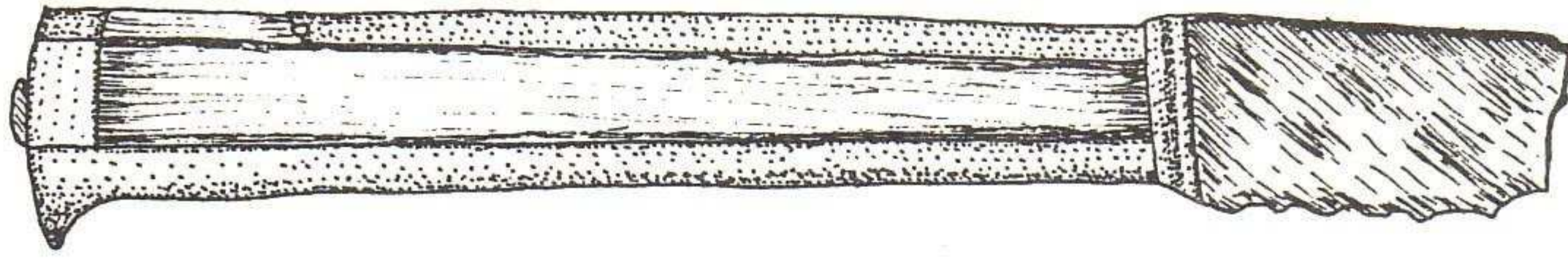
A 76
Messer Klinge
An- und Draufsicht

A 77
Messerchen
An- und Draufsicht



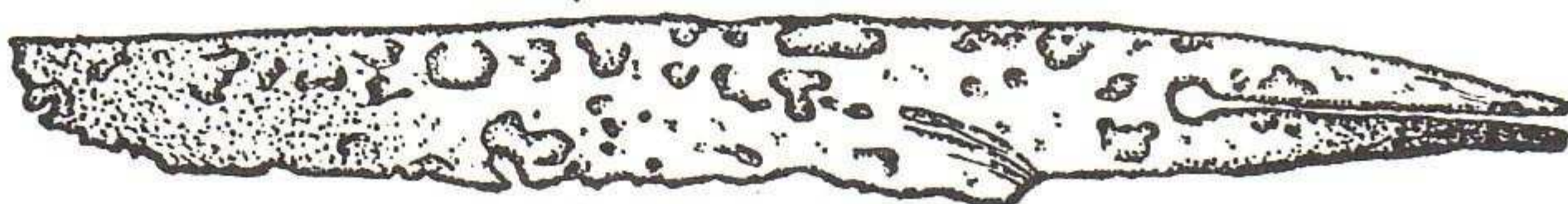
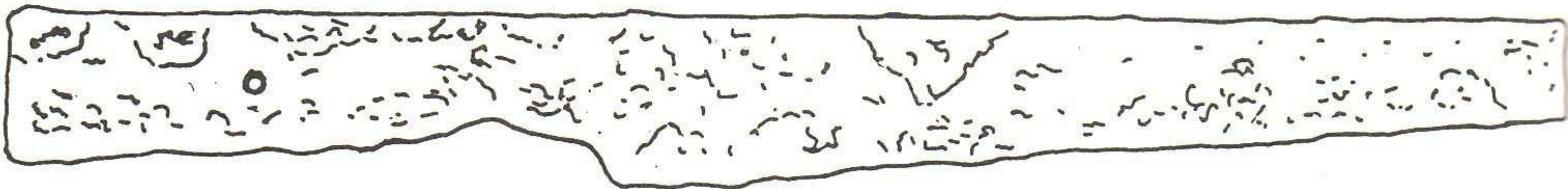
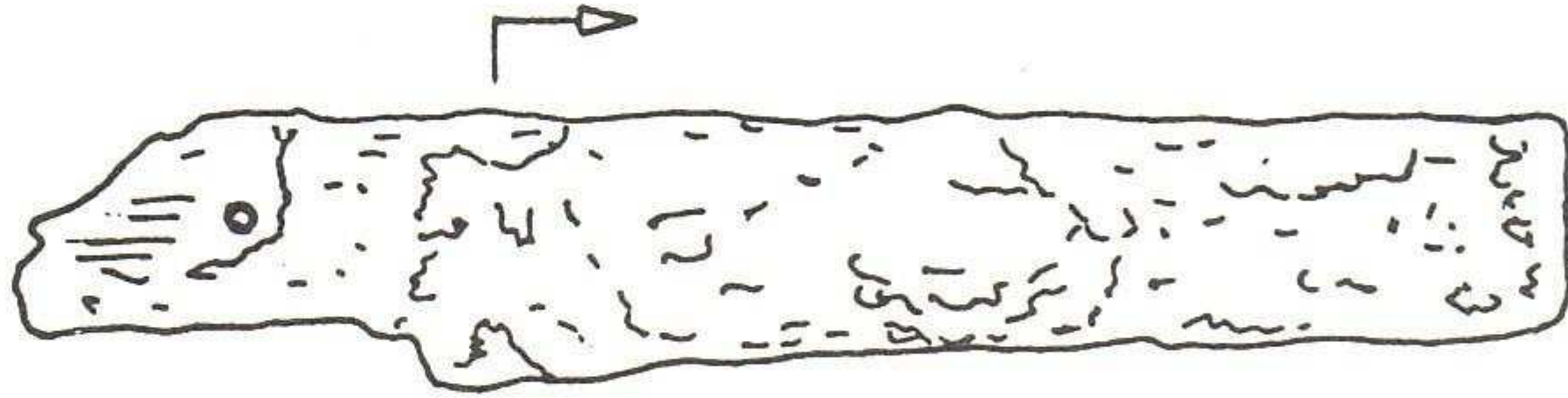
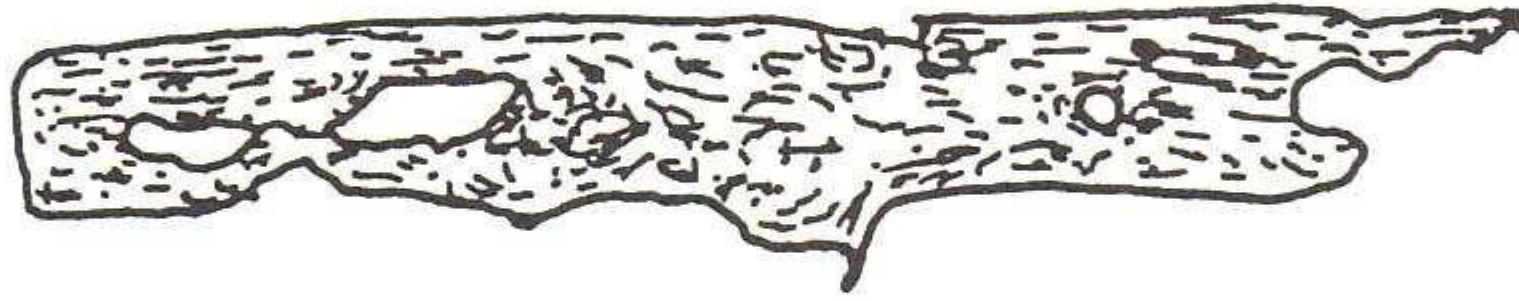
A 78, Fundorte e und Abfall
Messerchen
An- und Draufsicht



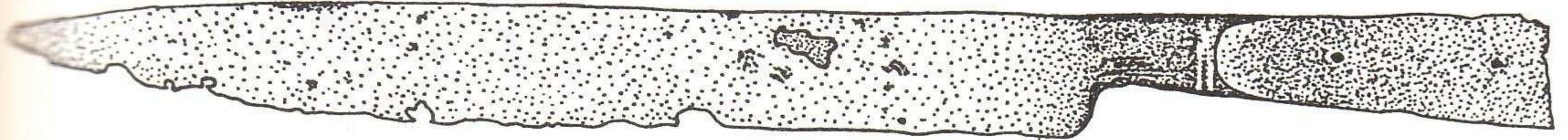


A 79
Messerchen
An- und Draufsicht

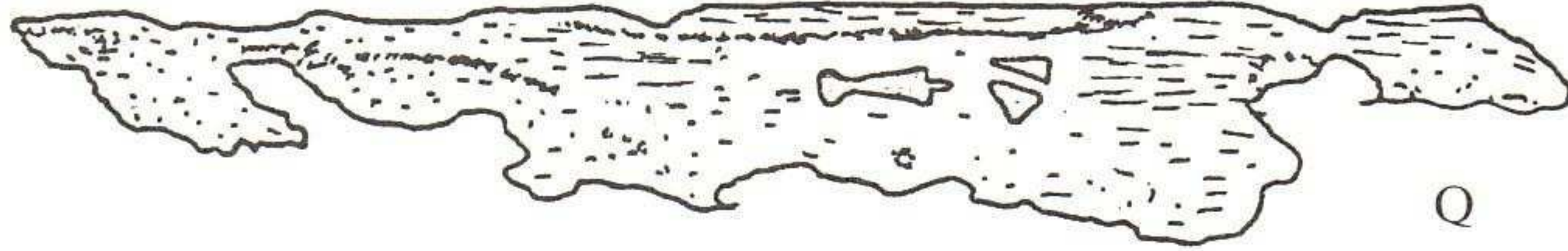
A 80
Messerchen
Fundorte: Nordhang — Q — L — V — Abfall



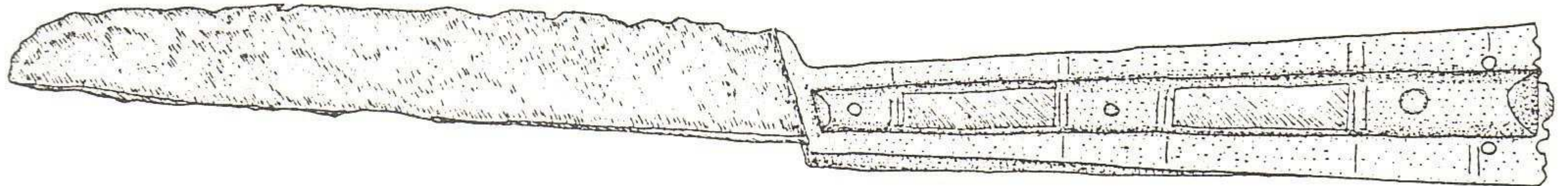
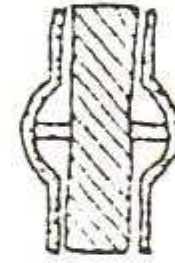
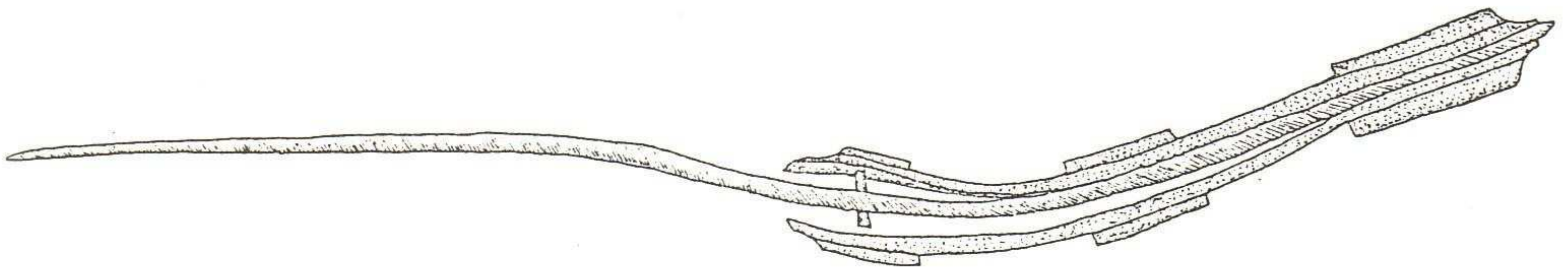
A 81
Messerchen mit Herstellermarke



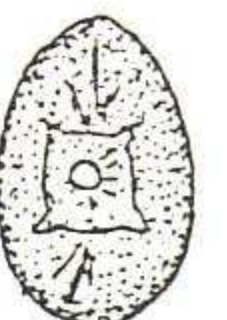
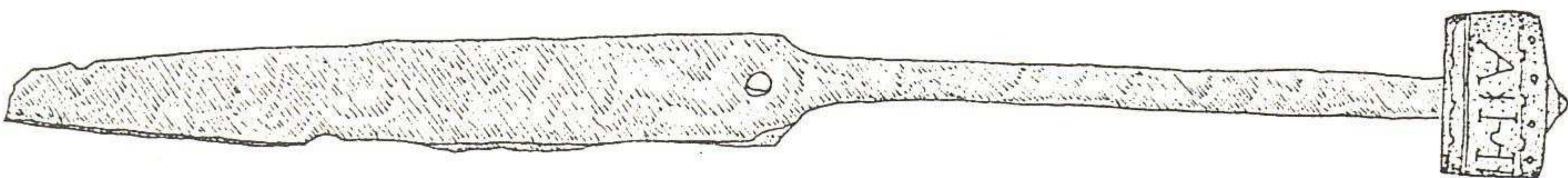
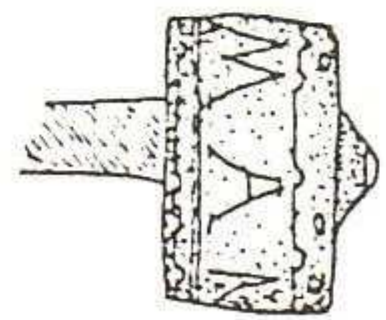
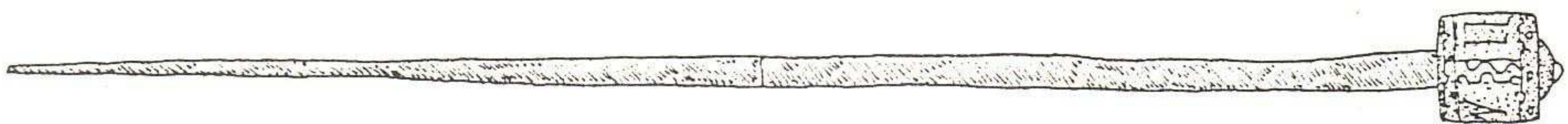
Nordhang



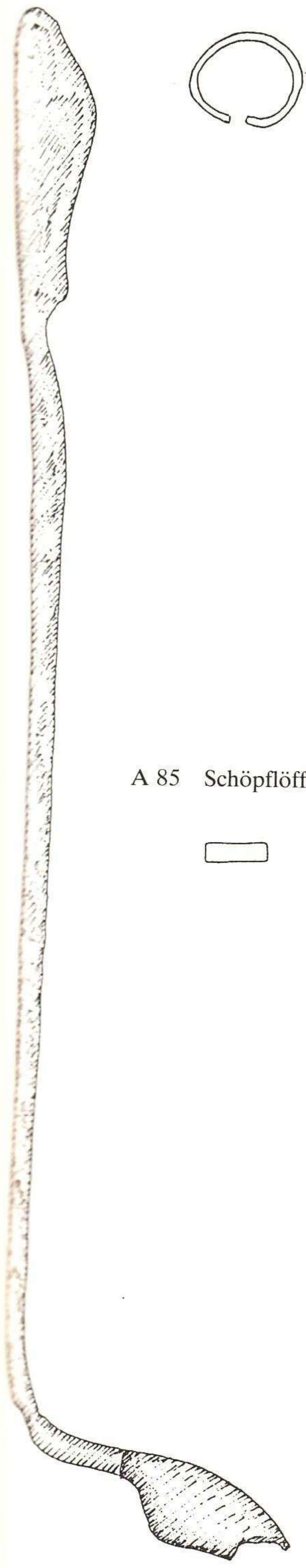
A 82
Messerchen



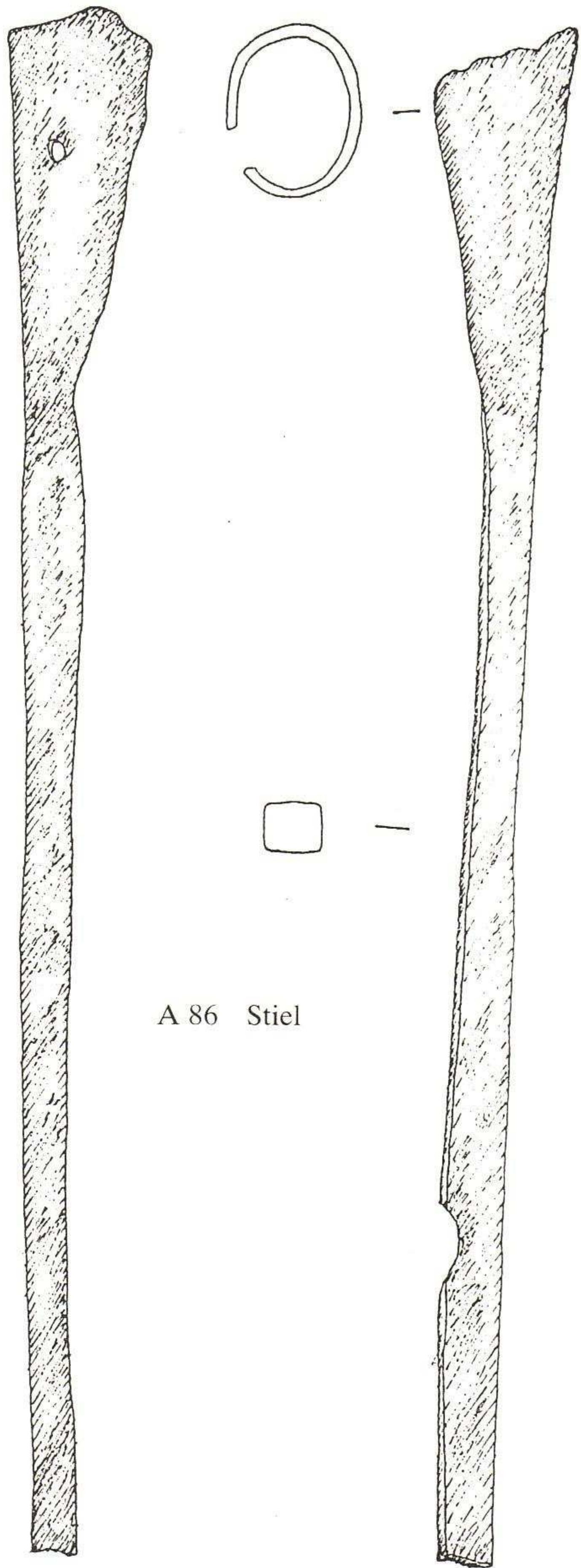
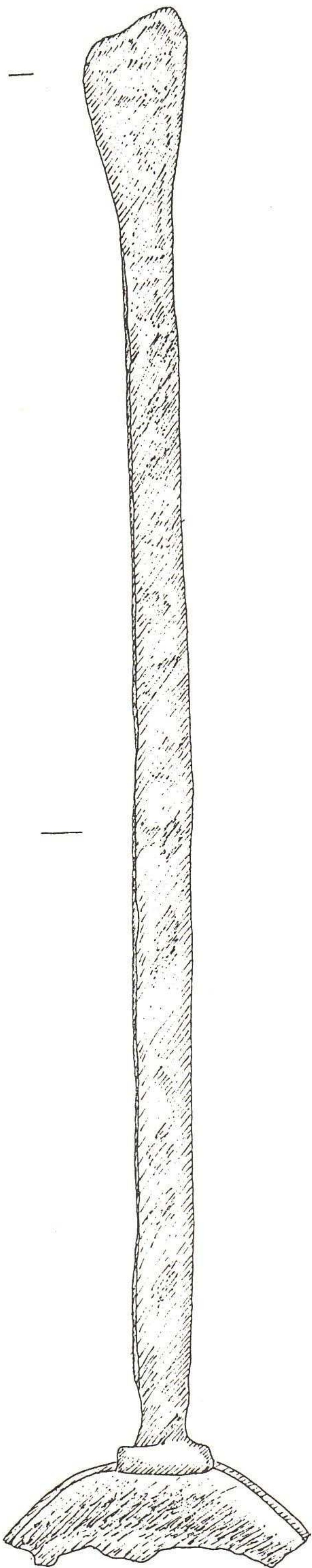
A 83 Messerchen



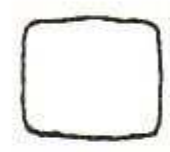
- A 79 MESSERCHEN
 e (1)
 Zweischalenschäftung, Griff aus Bein, zur Befestigung am Eisenschaft wurden keine Nieten verwendet.
 Siehe Zeichnung (SG). (BP/FS)
- A 80 MESSERCHEN
 5 (1), f (2), L (1), Q (1), V (1), Abfall (1), Nordhang (1)
 Messer spitz zulaufend, Eisenschäfte mit Nietlöchern für Zweischalenschäftung, z.T. stark fragmentiert, Griffe nicht erhalten.
 Siehe Zeichnungen (SG; G/S; BP). (BP/FS)
- A 81 MESSERCHEN MIT HERSTELLERMARKE
 Q (1), Nordhang (1)
 Siehe Zeichnungen (SG; BP). (BP/FS)
- A 82 MESSERCHEN
 4a (1)
 L 16,2 cm; Griff aus Kupfer, ehem. mit Einlage.
 Siehe Zeichnung (SG). (BP)
- A 83 MESSERCHEN
 P (1)
 L 15,8 cm; »Knauf« Messing (?), eingraviert: »MARIA HI«.
 Siehe Zeichnung (SG). (BP)
- A 84 SIEBLÖFFEL
 ufo (1)
 D des Siebes 12 cm, L des eisernen Löffelstiels 18,5 cm; am oberen Ende des Stiels Tülle zum Einsatz eines Holzstiels. (FS)
- A 85 SCHÖPFLÖFFEL
 h (1)
 L 23,2 cm; endet in einer Tülle, Schöpfer weitgehend verrostet.
 Siehe Zeichnung (SG). (FS)
- A 86 STIEL
 h (1)
 L 19 cm, eine Seite abgebrochen, die andere endet in einer Tülle.
 Siehe Zeichnung (SG). (FS)
- A 87 STIEL
 43 (1), r (1, Abtritt W)
 L 31,5 bzw. 28,5 cm, beidseitig abgebrochen. (FS)
- A 88 STIEL
 43 (1)



A 85 Schöpflöffel



A 86 Stiel



L über alles 16,5 cm; Eisenstab von quadratischem Querschnitt, Seitenlänge 0,9 cm, in sich spiralförmig verdreht, im oberen Teil Quererweiterung auf 1,4 cm zum Griffansatz, im unteren Teil gespalten und im gegenseitigen Abstand von 5,3 cm in zwei Ösen endend. (FS)

A 89 »SPACHTEL«

Nordhang (1)

L 15,5 cm; Griff gedreht, am Ende zu einer Öse gebogen.

Siehe Zeichnung (G/S). (G/S; FS)

A 90 AUFHÄNGEHAKEN FÜR KÜCHENGESCHIRR

c (1)

L 22,5 cm, in sich gedreht, oberes Ende abgebrochen, unteres Ende zum Haken (D innen ca. 1 cm) gebogen; Funktion: Haken zum Aufhängen von Kochgeschirr über einer Feuerstelle. (FS)

A 91 BÜGELFÖRMIGER HENKEL

d/e (1)

Halbkreisförmig, Querschnitt rechteckig, an den Enden zu Ösen gebogen (eine erhalten) zum Einhängen eines Gefäßes von ca. 15 cm D. (FS)

B 3 SCHLIESSE FÜR EINEN KRUGDECKEL

44 (1)

Kupfer. D 6,5 cm.

Siehe Zeichnung (SG). (BP/FS)

B 4 EIMER

44 (1)

Kupfer. D 18 cm; Rand horizontal nach außen umgeschlagen. (FS)

B 5 KUPFERPFÄNNCHEN

R (1)

DB ca. 9 cm, D ca. 11 cm, H ca. 2 cm; Stärke des Kupfers ca. 0,5 mm; Rand umgeschlagen; in der Wand zwei Nietlöcher zur Anbringung eines Stiels. (BP/FS)

B 6 ZAPFHAHN

o (1)

Messing. L 15,5 cm, Griff des Verschlusses abgebrochen.

Siehe Zeichnung (SG). (BP)

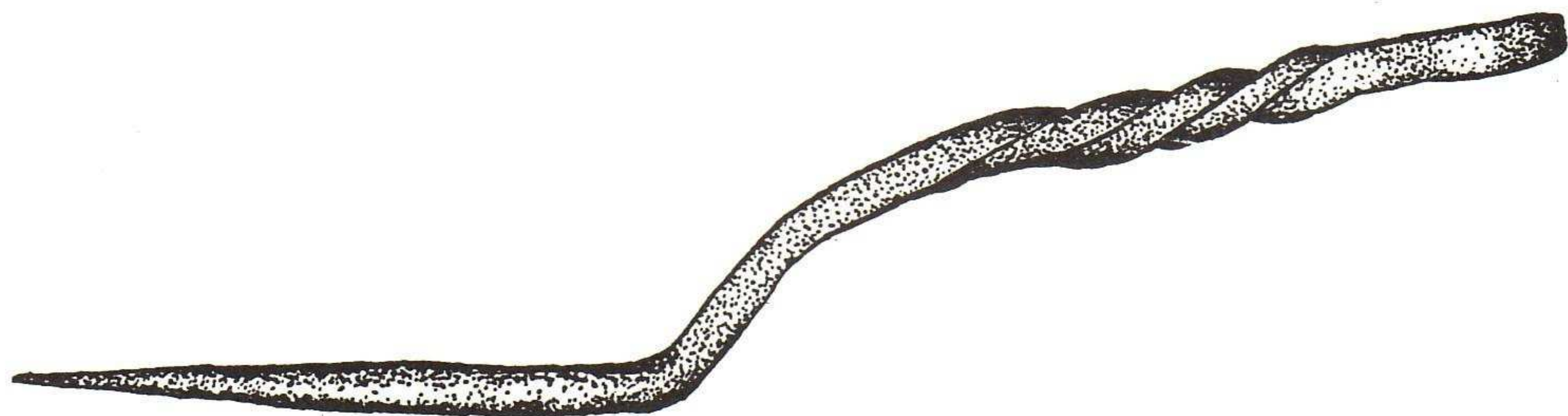
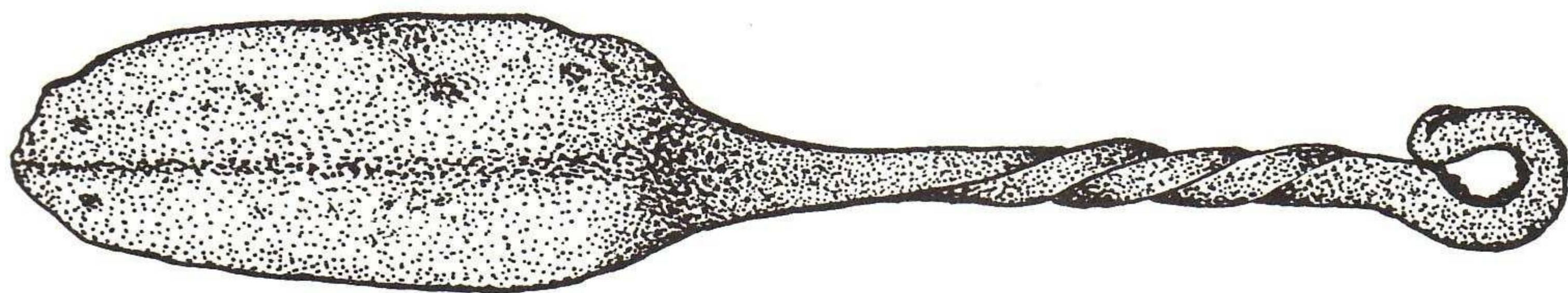
B 7 VERSCHLUSSTÖPSEL EINES ZAPFHAHNS

e (1)

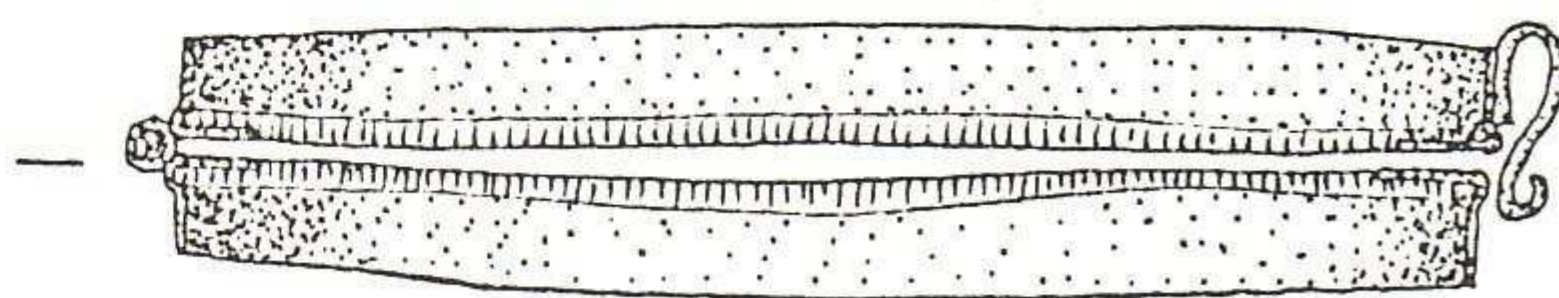
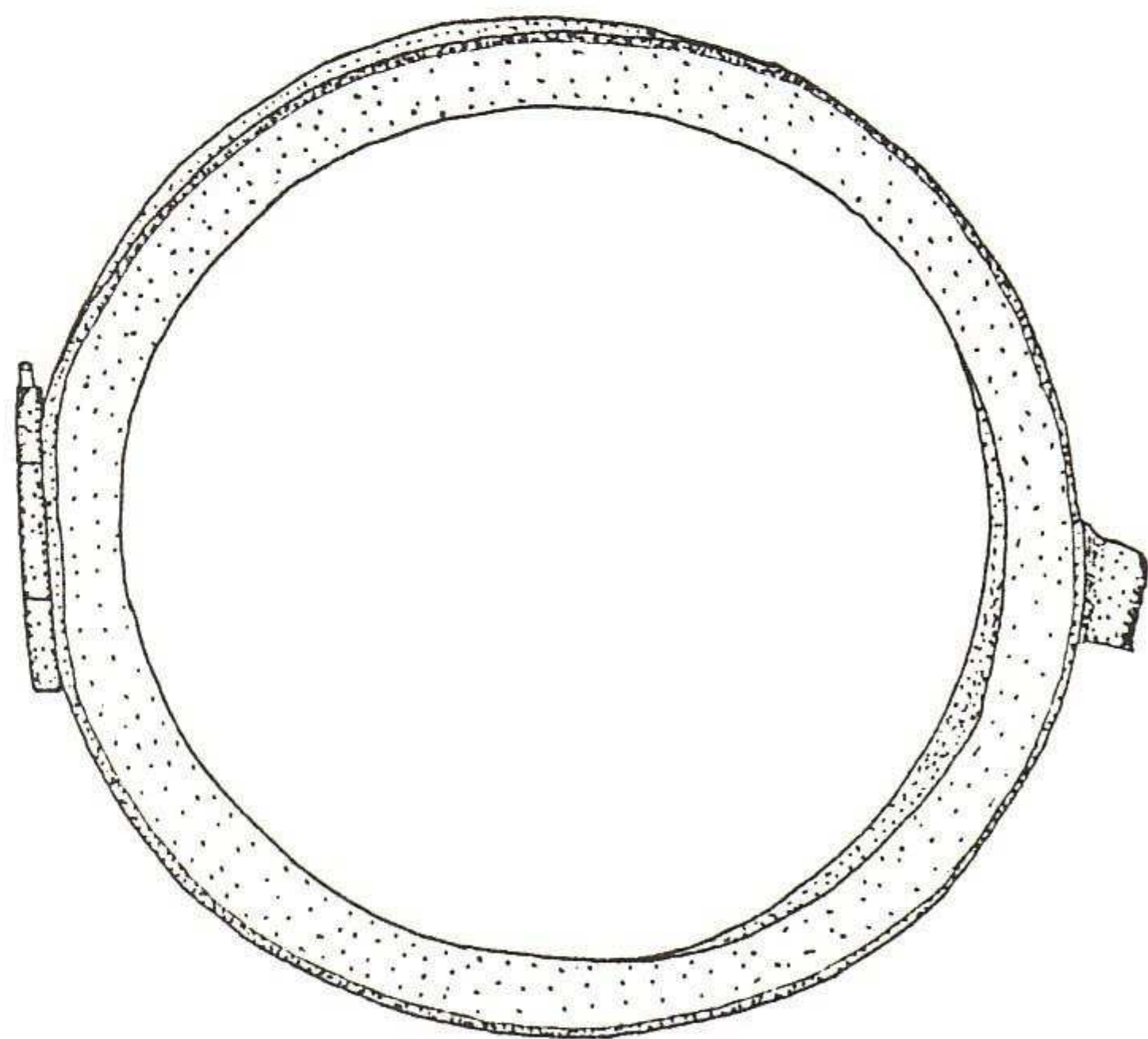
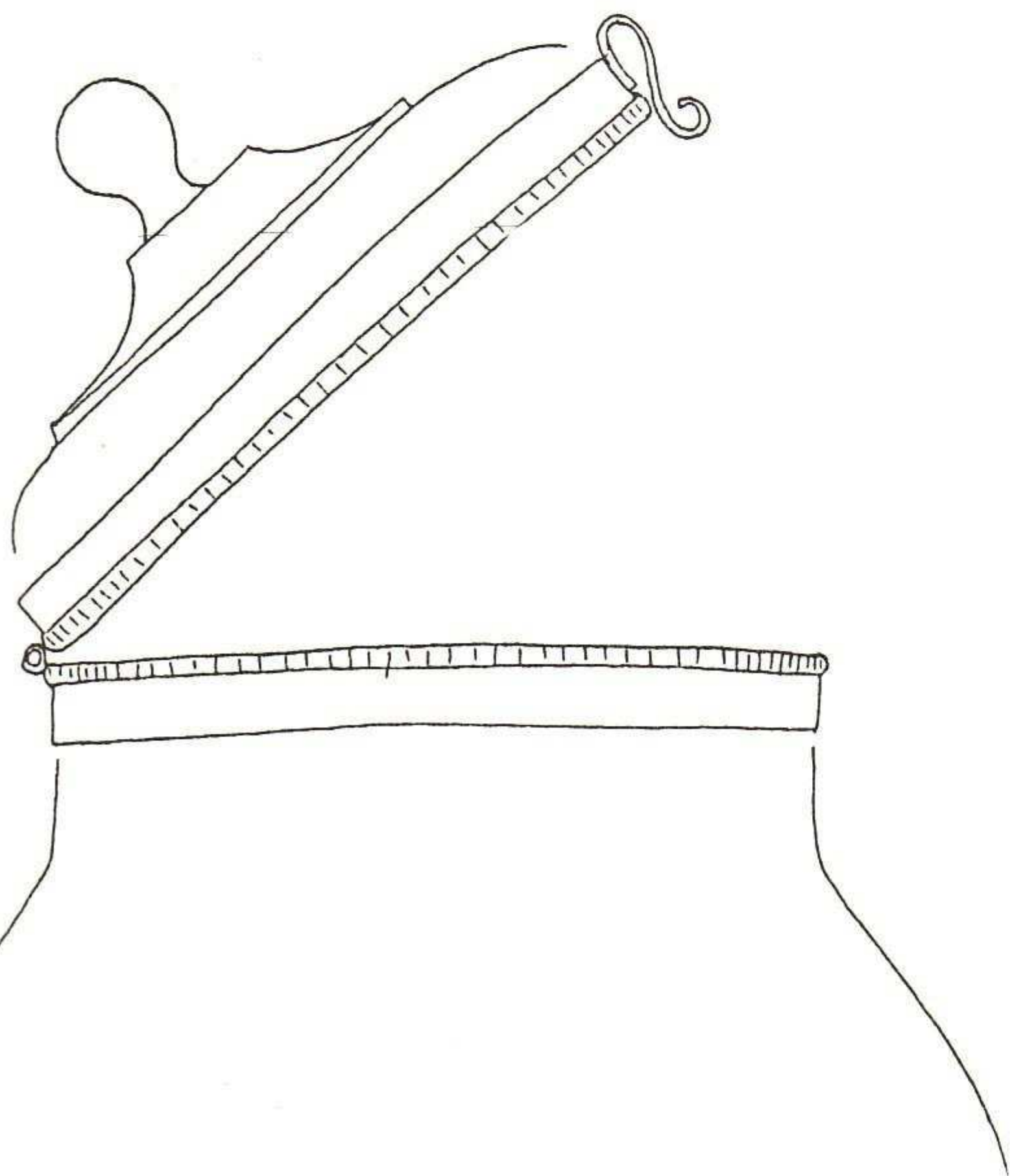
Bronze?

Siehe Zeichnung (SG). (BP)

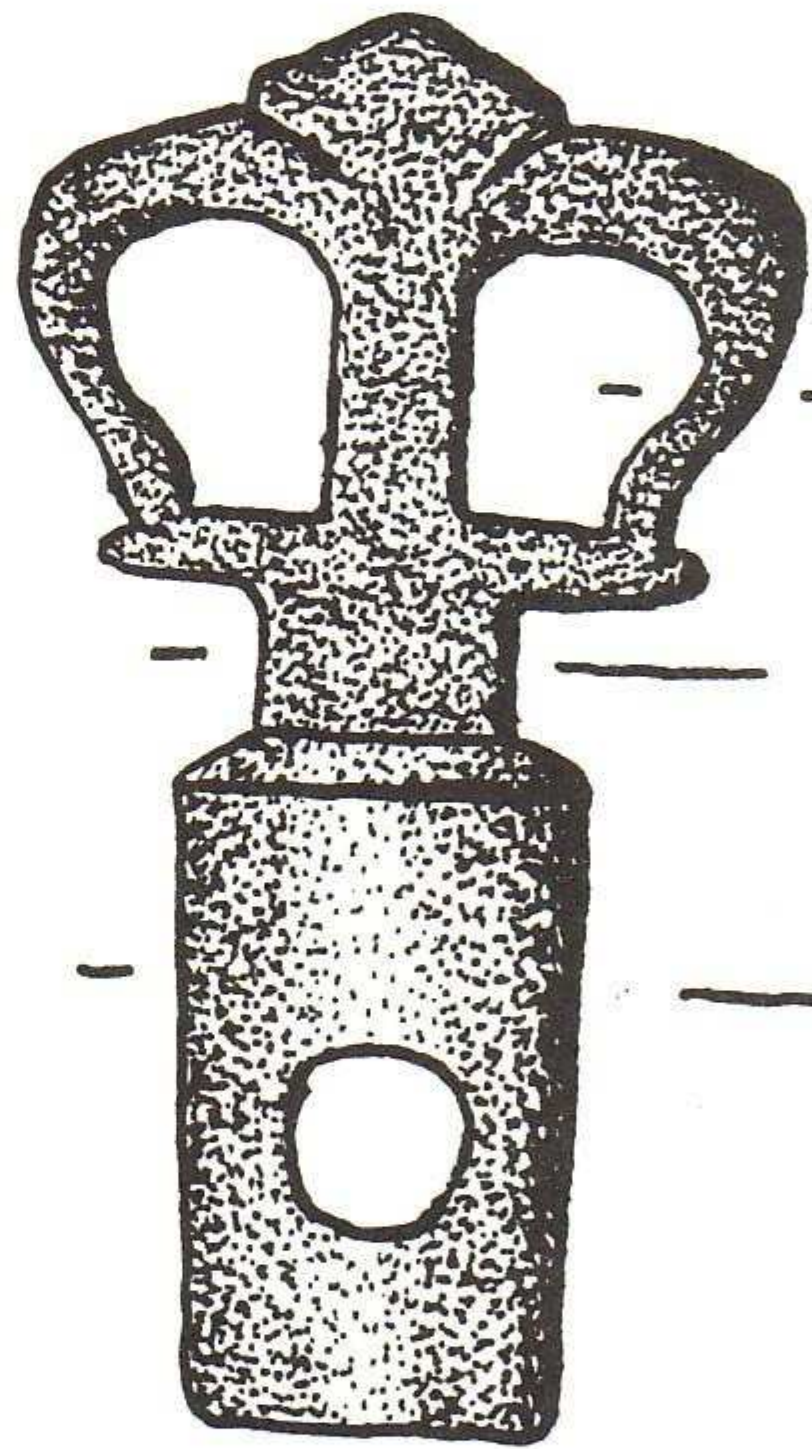
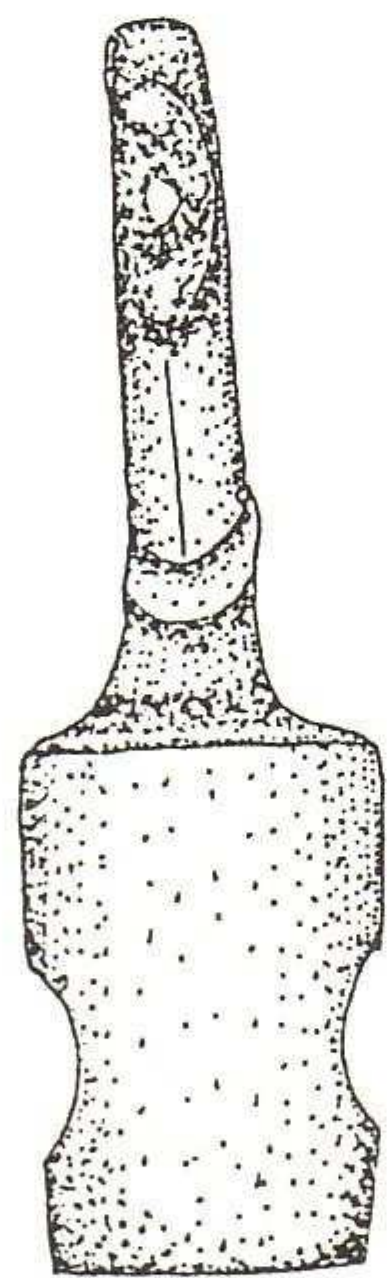
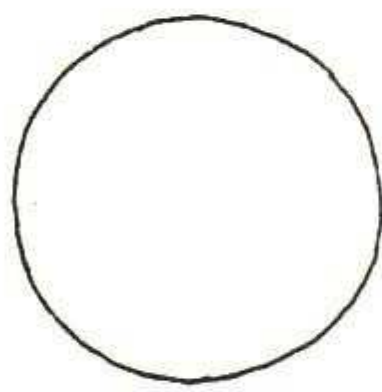
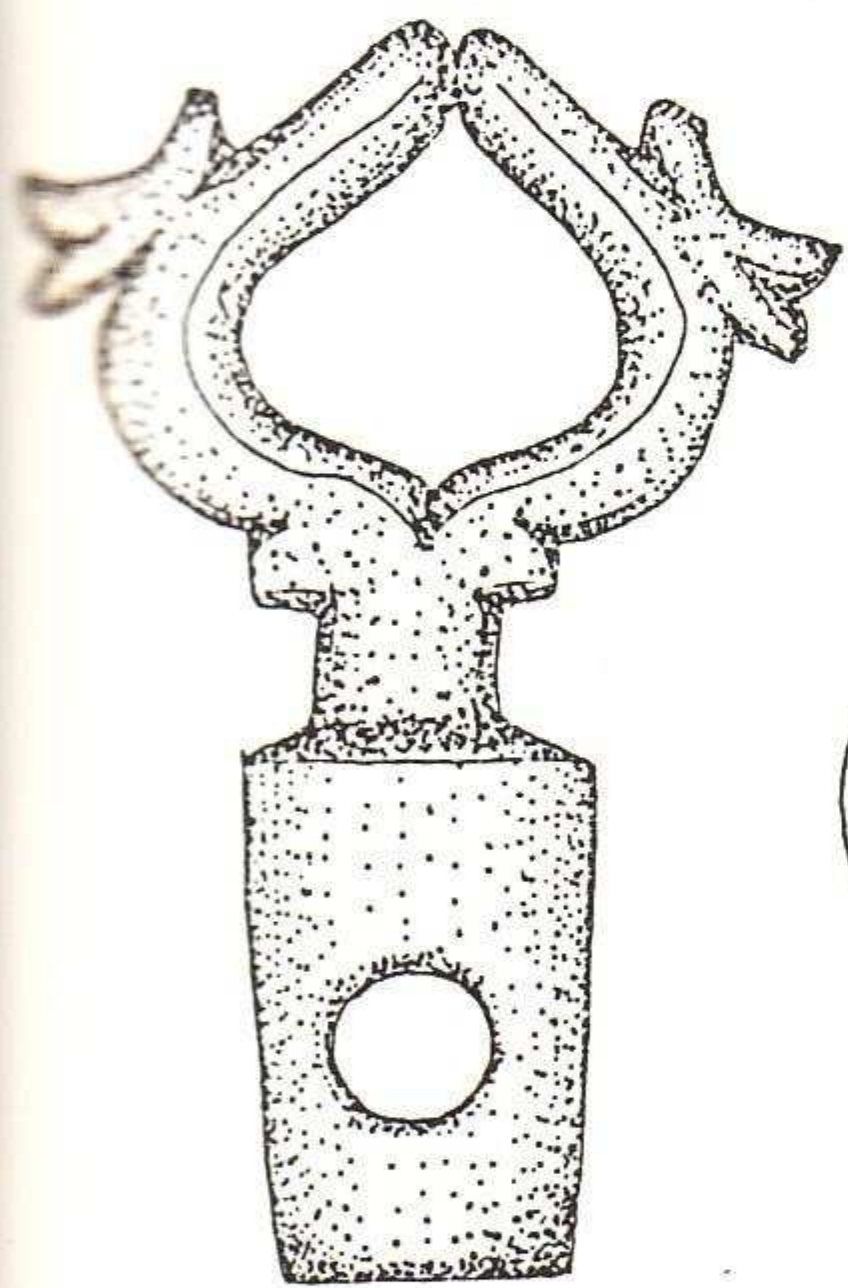
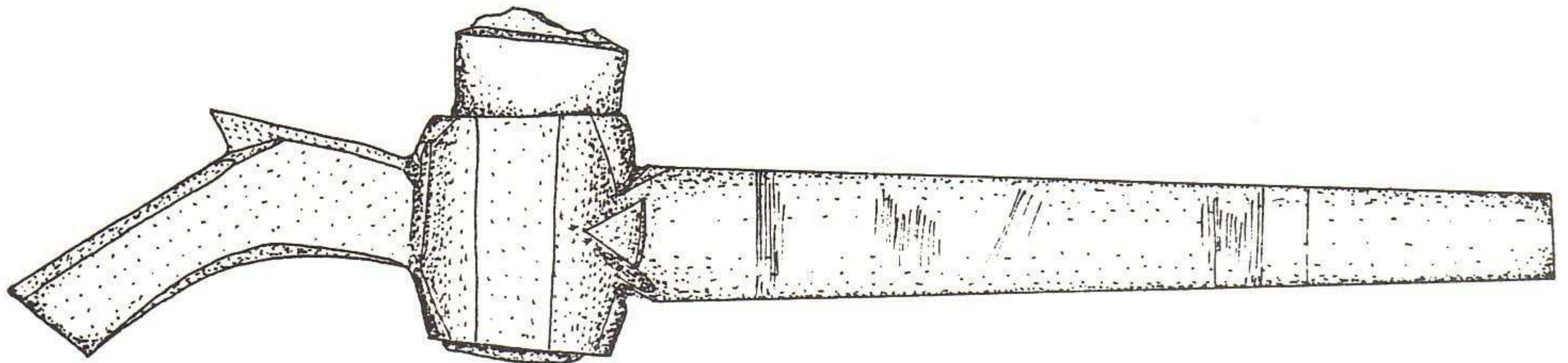
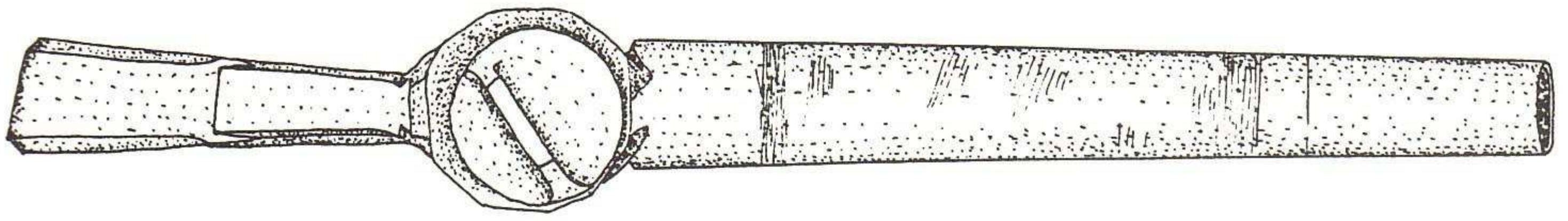
A 89
Spachtel



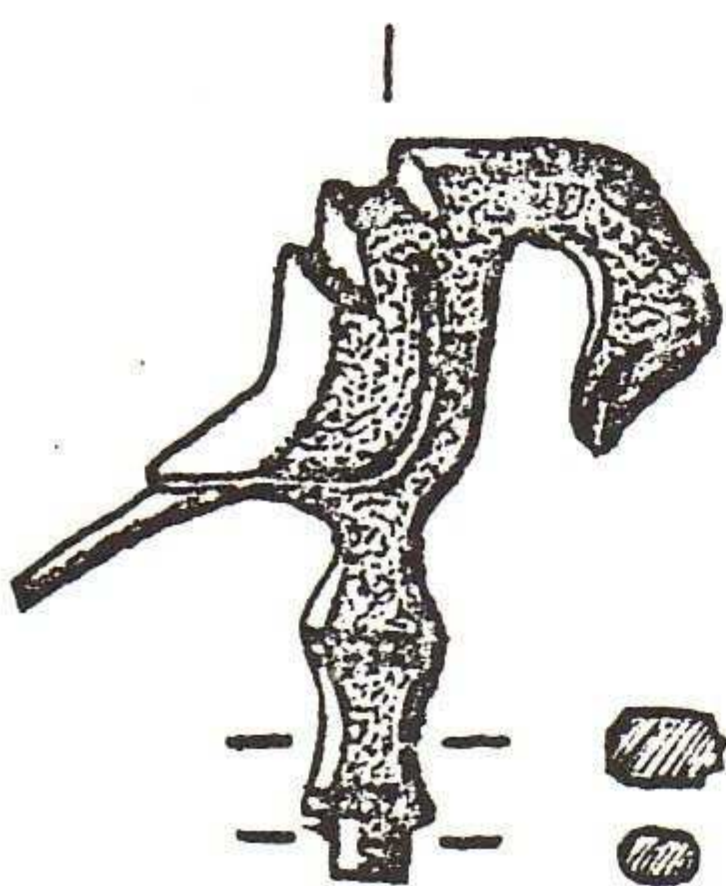
B 3 SchlieÙe für einen Krugdeckel



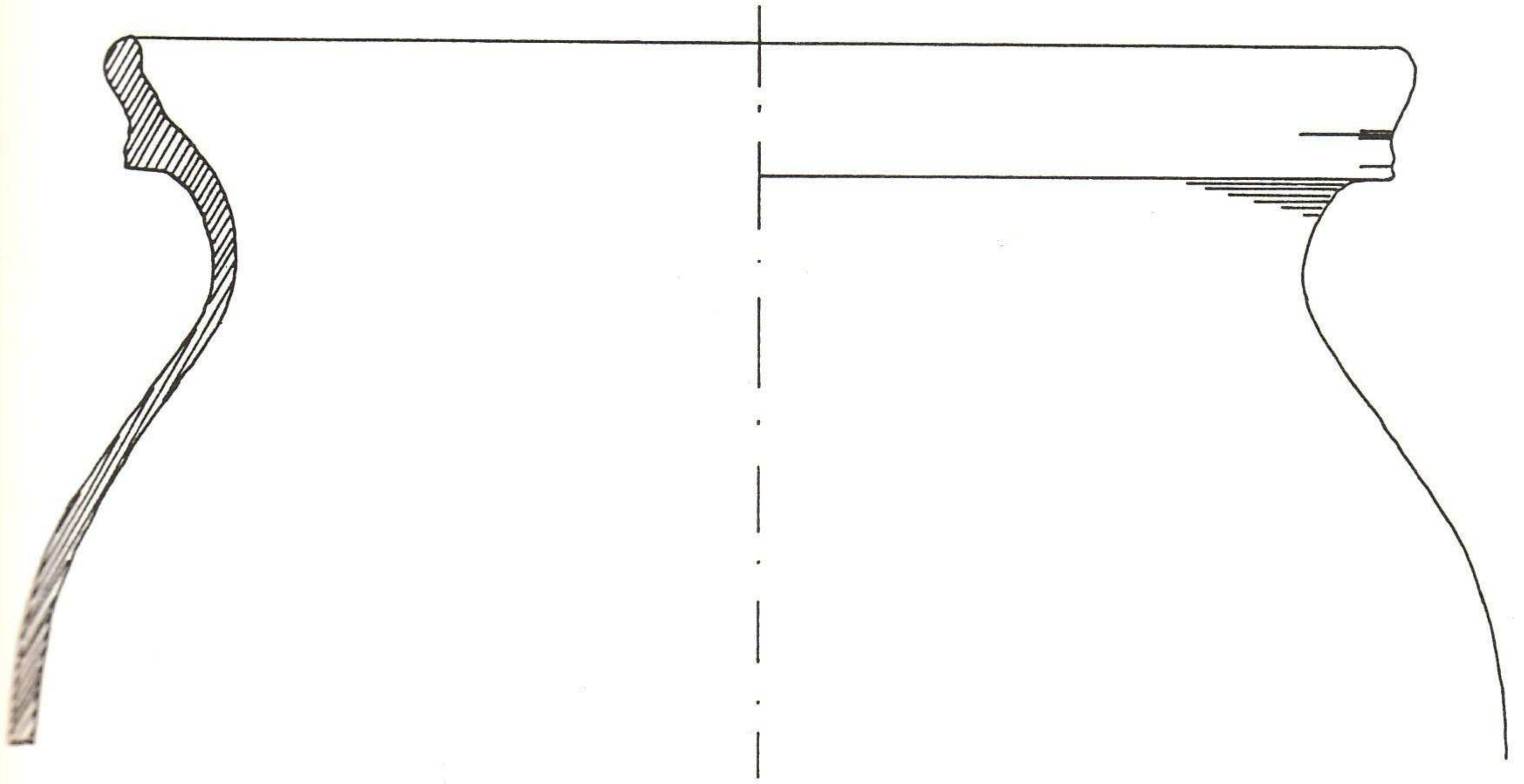
- B 8 VERSCHLUSSTÖPSEL EINES ZAPFHAHNS
 Lesefund »aus einer Grube im Nordteil der Burg«
 Bronzener Zapfhahn mit Bleifüllung.
 Siehe Zeichnung (G/S). (G/S)
- B 9 VERSCHLUSSTÖPSEL EINES ZAPFHAHNS
 Nordhang
 Bronzener Zapfhahn mit Schlagmarke (Abbildung einer Schelle).
 Siehe Zeichnung (G/S).
 — außer Schlagmarke gleiches Exemplar Burg Wolkenberg, Altland-
 kreis Kempten (G/S)
- B 10 VERSCHLUSSTÖPSEL EINES ZAPFHAHNS ODER ZIERFIGUR
 Nordhang
 Bronze.
 Siehe Zeichnung (G/S). (G/S)
- C 1 VORRATSTOPF UNGLASIERT
 r (4)
 m⁰, ox⁰; DB 14,5 cm, D 20 cm, Rand profiliert; auf der Schulter zwei
 parallele rote Linien. Außen keine Schwärzung. (BP/FS)
- C 2 TOPF UNGLASIERT
 2 (2)
 ox⁻; D 17,6 cm; auf der Schulter zwei aufgemalte Bänder; Rauch- und
 Rußspuren.
 Siehe Zeichnung. (BP)
- C 3 TOPF MIT HENKEL UNGLASIERT
 2 (1)
 ox⁺; an der Schulter zwei leichte Riefen; Henkel randständig.
 Siehe Zeichnung. (BP)
- C 4 TOPF UNGLASIERT
 H (1), L (1)
 Am Rand Innenkehlung.
 Siehe Zeichnung. (BP)
- C 5 TOPF UNGLASIERT
 2 ()
 ox⁻; D 17 cm.
 Siehe Zeichnung. (BP)
- C 6 TOPF UNGLASIERT
 2 (2)



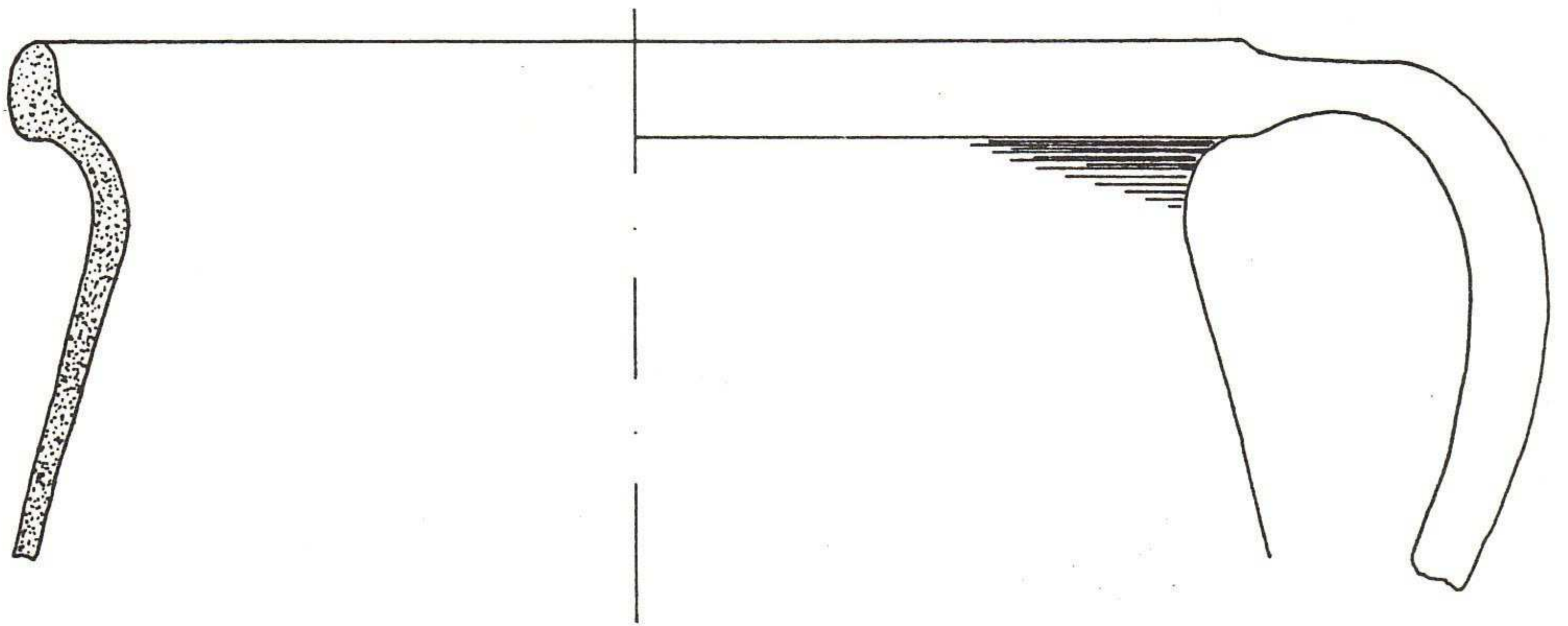
B 7 — B 8
B 9 — B 10
Verschlußstöpsel von Zapfhähnen

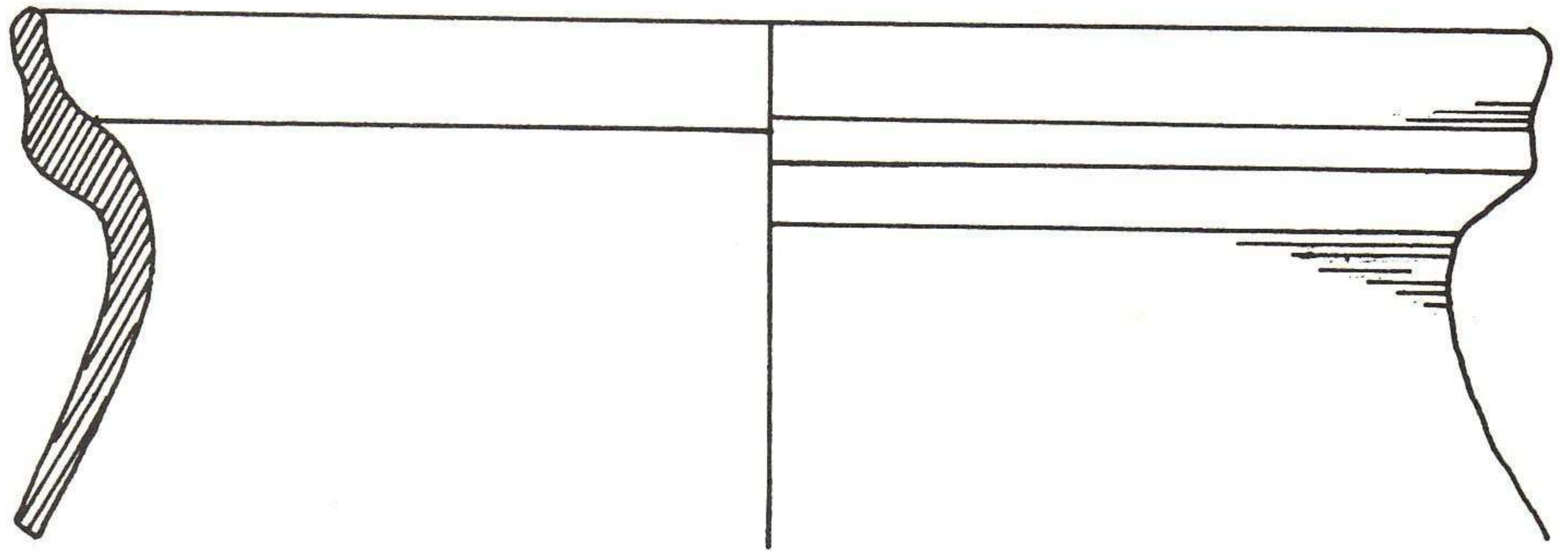


- ox⁻; D 15,5 cm; am Rand Innenkehlung.
Siehe Zeichnung. (BP)
- C 7 KRUG UNGLASIERT
2 ()
ox⁺; D 15,3 cm.
Siehe Zeichnung. (BP)
- C 8 KOCHTOPF UNGLASIERT
g (31)
m0, ox0; DB 16,5 cm, D 20,5 cm, D max. 25,3 cm, H 31 cm; Rand
umgeschlagen, 1 randständiger Henkel. (FS)
- C 9 TOPF UNGLASIERT
2 (1)
ox⁻; D 18,5 cm; am Hals 2, auf der Gefäßschulter eine aufgemalte
Linie.
Siehe Zeichnung. (BP)
- C 10 TOPF UNGLASIERT MIT HERSTELLERMARKEN
g (1), l2 (2), o (1), Q (3), W, Q oder R (14)
m⁺, ox⁻; DB 16 cm; D ca. 27,5 cm; in zwei Randstücken (Fundorte o
und Q) Herstellermarken; Rand verstärkt und umgeschlagen; glim-
merhaltig, außen starker Rußbelag. Da sonst auf keiner Gefäßkeramik
Herstellermarken gefunden wurden, sind die vorliegenden Stücke als
besonders hochwertig anzusehen. Grund für diesen Wert dürfte die aus
dem äußeren Rußbelag abzuleitende hohe Hitzebeständigkeit sein.
(FS)
- C 11 TOPFARTIGES GEFÄSS BEIDSEITIG GESCHWÄRZT
2 (1), 5a (1), d (1), p (14), I (1), N (2)
m0, ox⁻; Außen- und Innenwand geschwärzt, außen senkrechte Li-
nien durch teilweise Politur entstanden. (FS)
- C 12 UNGLASIERTES HALSSTÜCK VON TÖPFEN MIT
ROLLENSTEMPEL
d/e (4), d (1), e (13), f (1), l (4)
Quadratische Eindrücke, ca. 3 x 3 mm.
Siehe Zeichnung (BP). (FS)
- C 13 UNGLASIERTES HALSSTÜCK VON TÖPFEN MIT
ROLLENSTEMPEL
e (5)
Hochrechteckige Eindrücke, ca. 8 x 2 mm. (FS)

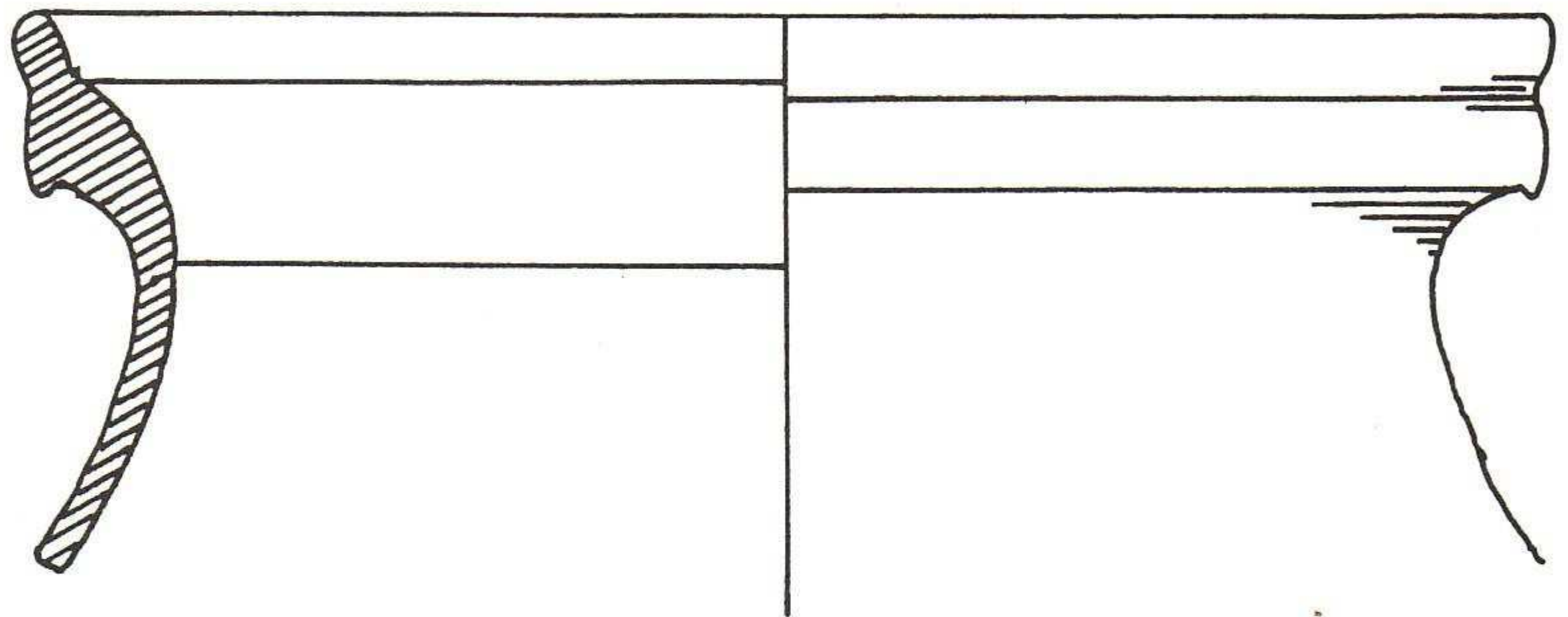


C 2 und C 3
Töpfe

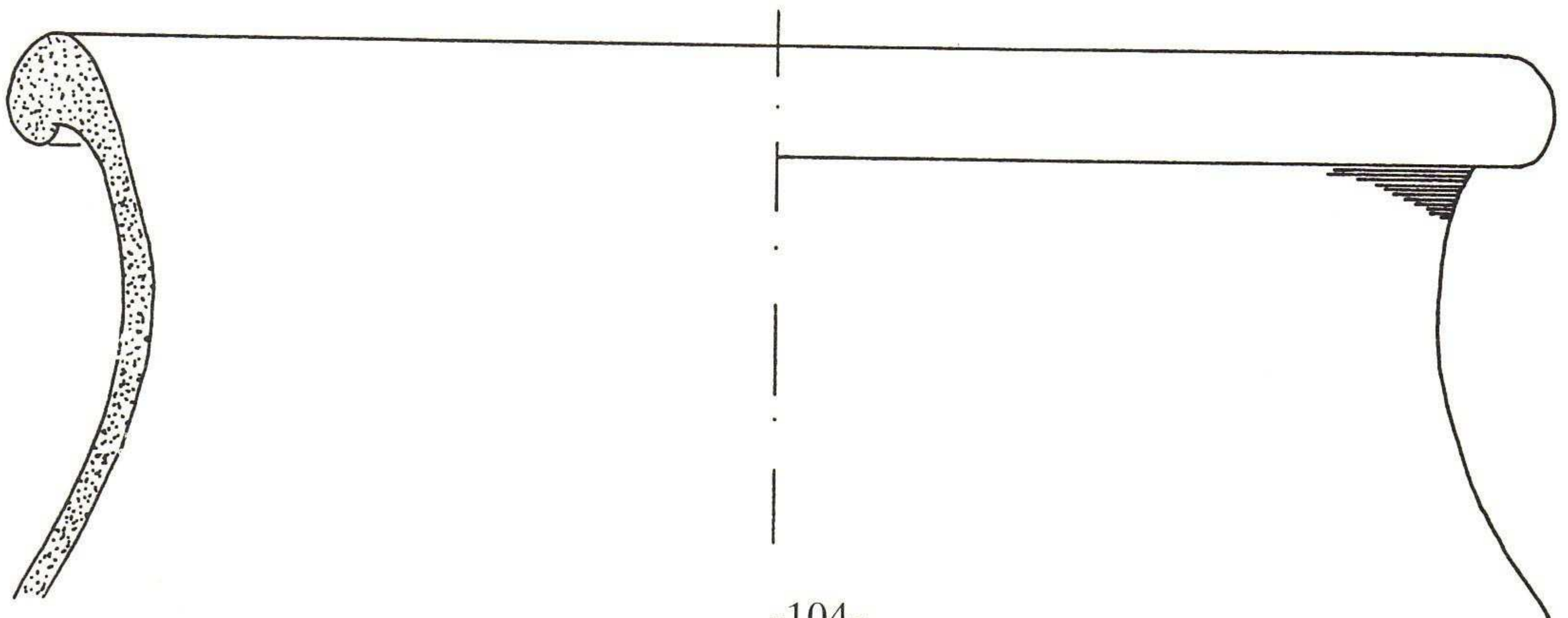




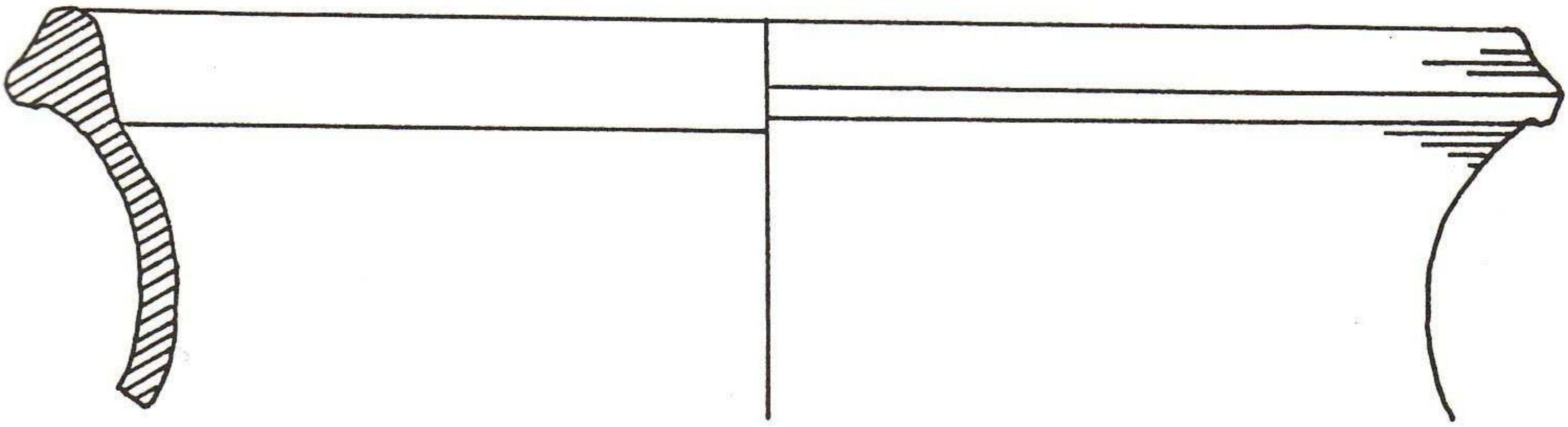
C 4 Fundorte: H und L
Töpfe



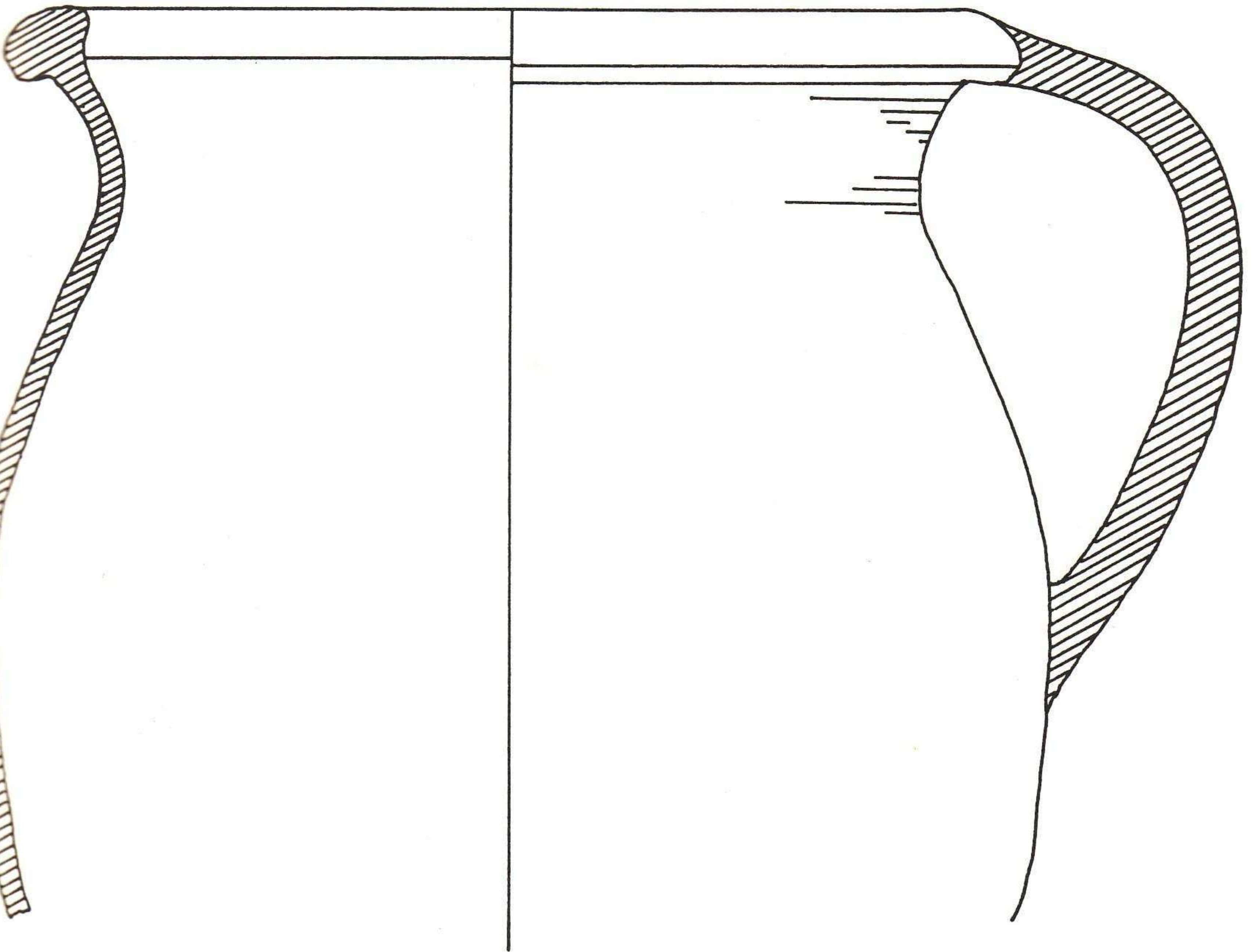
C 5
Topf



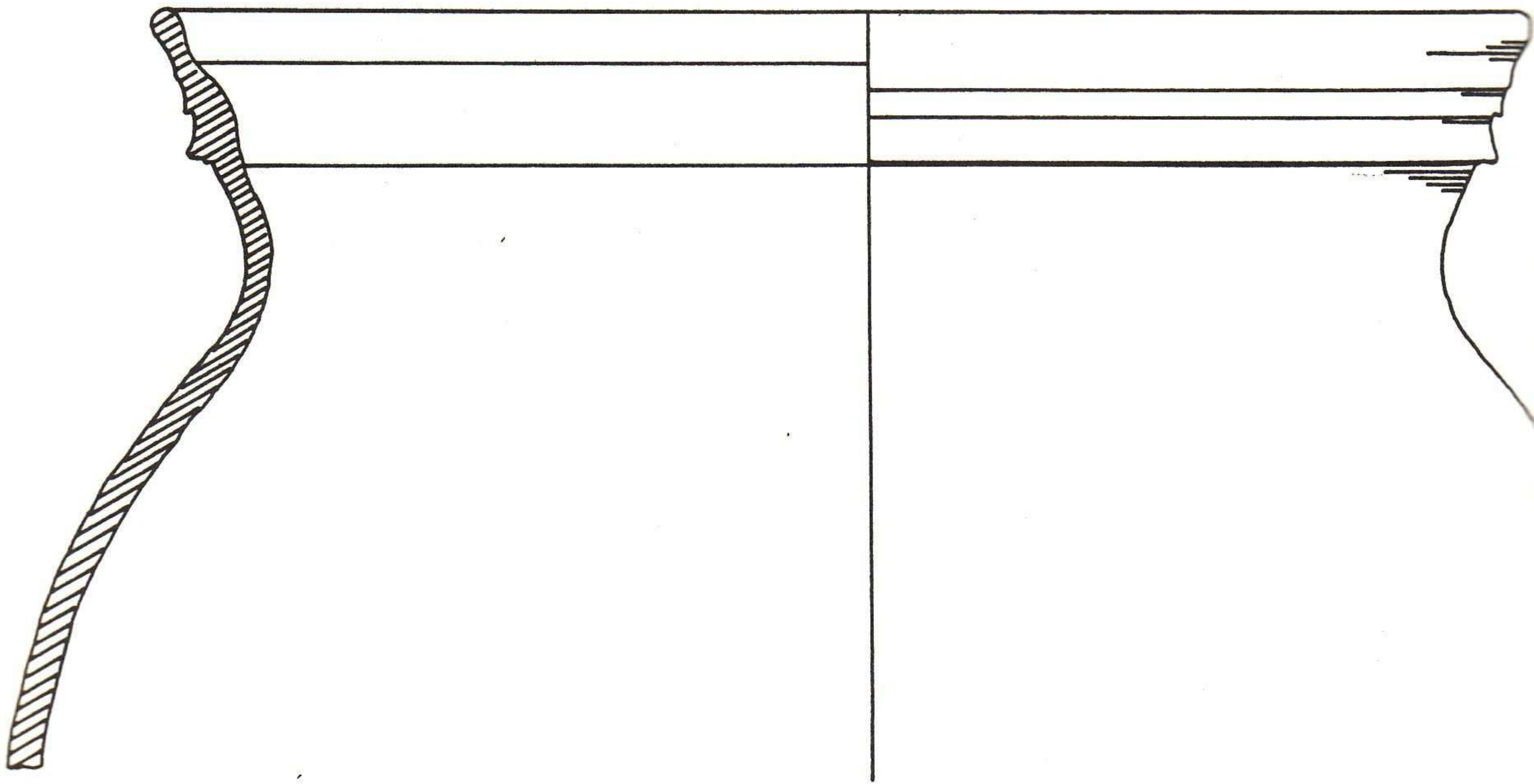
C 6
Topf



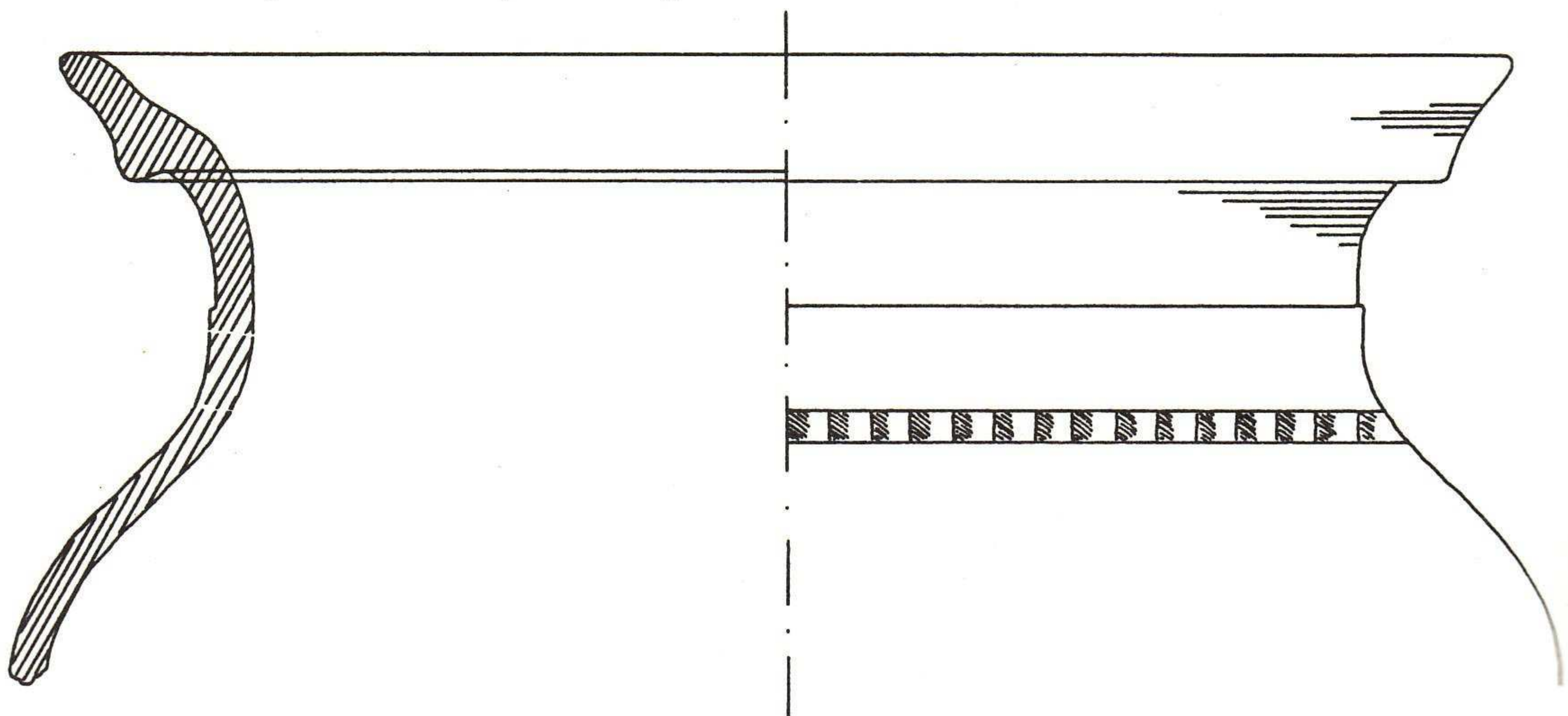
C 7
Krug



C 9
Topf



C 12
Topf mit Rollenstempelverzierung



C 14 UNGLASIERTES HALSSTÜCK VON TÖPFEN MIT
ROLLENSTEMPEL

c (1)

Hochrechteckige Eindrücke, ca. 5 x 3 mm.

(FS)

C 15 KOCH- UND VORRATSTOPF UNGLASIIERT RAND

1a (2), 2 (11), 4 (1), 4a (1), 5 (2), 5a (1), 43 (2), 44 (13), 48 (1), 50 (3),
Abfall (30), To1 (3), a (1), c (10), d (11), d/e (88 = etwa 10 Gefäße),
e (410 = 30-40 Gefäße), f (92 = etwa 10 Gefäße), g (310 = etwa 30
Gefäße), 55a (9), l (70 = 5-10 Gefäße), h (67), i (6), i2 (8), k (14), l2
(17), m (15), p (13), qu (12 = 2 Gefäße), r (6), Abtritt W (1), D (1),
E (1), F (3), H (7), K (1), N (5), P (2), R (2), T (1), M (5), Q (51), R
(26), W (1), Abfall (1), ufo (6)

Unter den Nummern C 15 bis C 17 wurden die Fragmente von etwa
100 Gefäßen zusammengefaßt. Diese wurden auf schnellaufenden
Drehscheiben hergestellt, sind teilweise sehr dünnwandig, haben alle
eine bauchige Form mit Halszone, keinen Ausguß, meist einen rand-
ständigen Henkel, der Boden ist normalerweise nicht eingesetzt, im
Schulterbereich sind oft ein bis mehrere rote Linien aufgetragen (Sta-
tistische Angabe zu deren Zahl in Teilbereichen siehe C 17). An der
Außenseite der Wandung im unteren Bereich oft Rußspuren. Innen ge-
legentlich verkohlte Speisereste (vgl. Kap. »Landwirtschaft«).

— gleiche Gefäßklasse C 1 bis C 9.

Siehe Zeichnung (BP).

(FS)

C 16 KOCH- UND VORRATSTOPF UNGLASIIERT BODEN

2 (7), 4a (1), 5 (1), 5a (3), 44 (2), 45 (1), 50 (5), Abfall (16), c (3), d/e
(38), d (9), e (260), f (174), g (130), 55a (3), h (37), i (1), i2 (4), k (3),
l (40), l2 (6), m (14), o (17), p (3), qu (9), r (3), Abtritt W (6), E (1),
H (3), L (3), M (3), N (2), P (2), Q (2), R (8), S (1), T (2), ufo (2).

Siehe C 15.

(FS)

C 17 KOCH- UND VORRATSTOPF UNGLASIIERT SONSTIGE

1a (5), 2 (85), 4 (4), 5 (3), 5a (3), 43 14.07. (12), 43 (1), 44 (3), 48 (22),
49 (1), 50 (12), Abfall (167), To1 (6), a (1), c (32), d/e (365, davon 10
mit roten Bändern), d (17), e (2860, davon 70 mit roten Linien), f
(565), g (1400), 55a (12), h (221), i (14), i2 (16), k (56), l (350), l2
(64), m (119), p (52), qu (88, davon 21 bis zu 4 parallelen roten Li-
nien), r (30), Abtritt W (21), o (135), D (3), E (5), F (3), H (19), L (10),
M (3), N (4), P (6), Q (21), R (103, davon 16 mit roten Bändern), S (8),
T (7), W (3), Abfall (1), ufo (44)

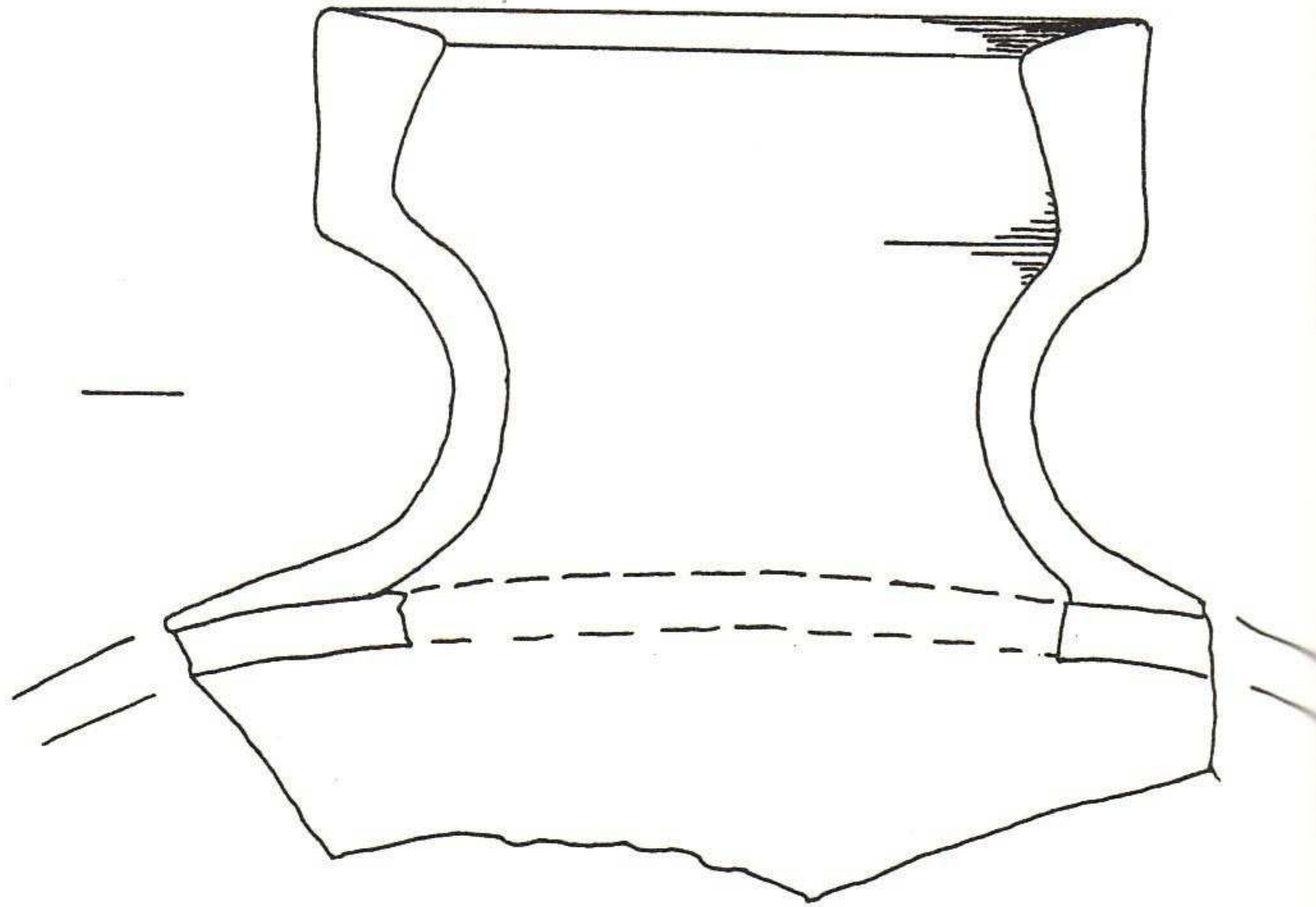
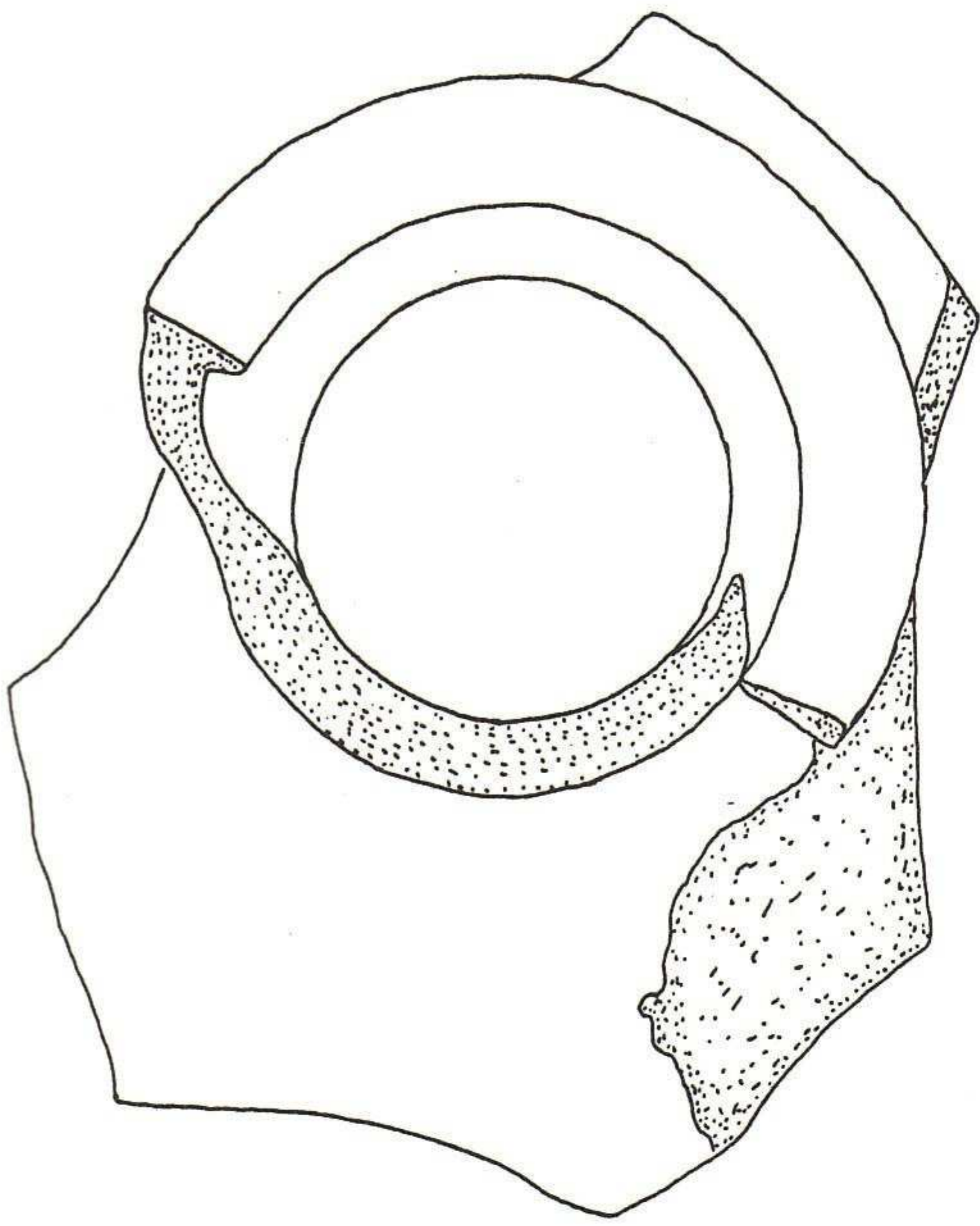
Siehe C 15.

(FS)

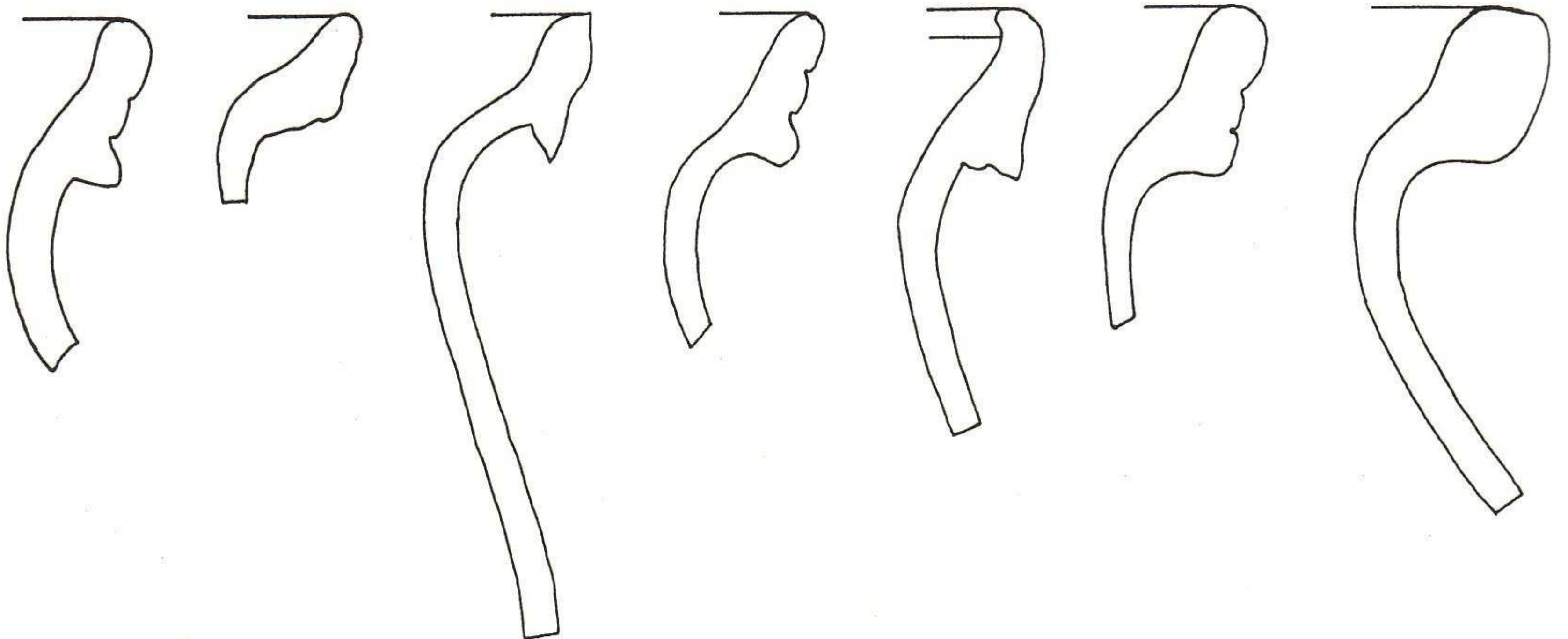
- C 18 TOPF AUSSEN GRÜN GLASIERT
e (10)
m⁰, ox⁺; DB 19 cm; seitlich von außen durchgestoßene Ausgußöffnung von D 1,4 cm; im Halsbereich (?) einfaches Wellenband, das durch je eine Doppel- bzw. Dreifachlinie begrenzt ist, diese Verzierungen sind aufgemalt; Bandhenkel symmetrisch beidseitig durch Fingerabdruck mehrfach eingedellt; Rand nicht erhalten. (FS)
- C 19 VORRATSKRUG INNEN DUNKELGRÜN GLASIERT
Abtritt W (33)
m⁰, ox⁺; DB 18,5 cm, D ca. 26 cm, H ca. 30 cm; Rand nach innen verkröpft, gerundet; zwei Bandhenkel; außen einfache Wellenlinie zwischen zwei Rillen. (FS)
- C 20 VORRATSKRUG INNEN GRÜN GLASIERT
g (15)
m⁺, ox⁺; DB 25 cm, D 26,5 cm, H 31,5 cm; Rand horizontal nach innen umgeschlagen, zwei randständige Bandhenkel; außen ein grüner Glasurspritzer. (FS)
- C 21 VORRATSKRUG INNEN GLASIERT
g oder Abtritt West (32)
m⁺, ox⁺; D 24 cm, H ca. 35 cm; ein randständiger Bandhenkel, Rand verstärkt; innen grün glasiert, Glasur weißlich ausgefärbt. (FS)
- C 22 TOPF INNEN GRÜN MIT WELLENBANDVERZIERUNG AUSSEN
e (11), p (1)
m⁻, ox⁺; D 22 cm; ohne ausgeprägten Hals, D max. daher nur gering größer als der bei D max. nach innen verkröpfte Rand; außen unterhalb von D max. flach, rundlich eingedrücktes Wellenband, das nach oben und unten durch je eine waagrechte Rille gleicher Beschaffenheit begrenzt ist. (FS)
- C 23 TOPF INNEN GRÜN MIT AUFGEMALTEN LINIEN AUSSEN
e (5)
m⁰, ox⁺; Henkelansatz; im Schulterbereich aufgemalte Bänder Farben: rot — weiß — rot. (FS)
- C 24 KRUG INNEN GRÜN GLASIERT
e (3)
m⁻, ox⁰; DB 8 cm, D 12 cm; Ansatz eines randständigen Henkels, Rand lippenförmig; Glasur rauh, außen Rußbelag (nicht am Boden). (FS)

- C 25 KRUG INNEN GRÜN MIT WELLENBAND AUSSEN
 g (4)
 m⁰, mx⁰; am Hals oberer Henkelansatz; im Schulterbereich schmales, unter 1 cm breites Wellenband, darüber und darunter eine parallele Doppelrinne. (FS)
- C 26 KÄNNCHEN
 h (1)
 m⁻, ox⁺; D 8 cm; gezogener Ausguß. (FS)
- C 27 BANDHENKEL MIT DRUCKMULDENLEISTE
 e (1)
 m⁰, ox⁰; außenseitig ist auf den Bandhenkel der Länge nach eine Druckmuldenleiste aufgesetzt. (FS)
- C 28 KOCH- UND VORRATSTOPF UNGLASIERT HENKEL
 1a (1), 2(2), To1 (1), r (1), Abfall (7), d (2), e (54), f (29), g (37), 55a (1), h (3), i2 (1), k (1), l (1), l2 (1), p (2), D (1), L (2), Q (2), ufo (1)
 Siehe C 15. (FS)
- C 29 ÖSE EINES AUSSEN GRÜN GLASIERTEN GEFÄSSES
 g (1) (FS)
- C 30 MEHRPASSMÜNDUNG
 2 (1) (FS)
- C 31 AUSGUSS UNGLASIERT
 m⁺, ox⁰; wohl kugelförmiges Gefäß, seitlich am Gefäß eingeschnittenes kreisförmiges Loch von D ca. 5,4 cm, aufgesetzter verkröpfter Hals, D max. ca. 6,8 cm.
 Siehe Zeichnung (SG). (FS)
- C 32 TÜLLENFÖRMIGER AUSGUSS AUSSEN GRÜN GLASIERT
 h (1)
 D des Ausgusses innen 0,3 cm, L ca. 2 cm. (FS)
- C 33 GEZOGENER AUSGUSS AUSSEN GRÜN GLASIERT
 g (1) (FS)
- C 34 GEZOGENER AUSGUSS INNEN GRÜN GLASIERT
 g (2), R (2) (FS)
- C 35 BEIDSEITIG GLASIERT GRÜN GEZOGENER AUSGUSS
 I (1) (FS)
- C 36 TOPFDECKEL UNGLASIERT KNAUF
 2 (1), 4 (1), 5 (2), c (1), e (8), f (1), g (6), h (2), i2 (1), l2 (1), m (2), o (2), R (1)

C 31
Ausguß



C 15
Profilquerschnitte der Randeile von Koch- und Vorratstöpfen
Fundorte: g g ? g g g s

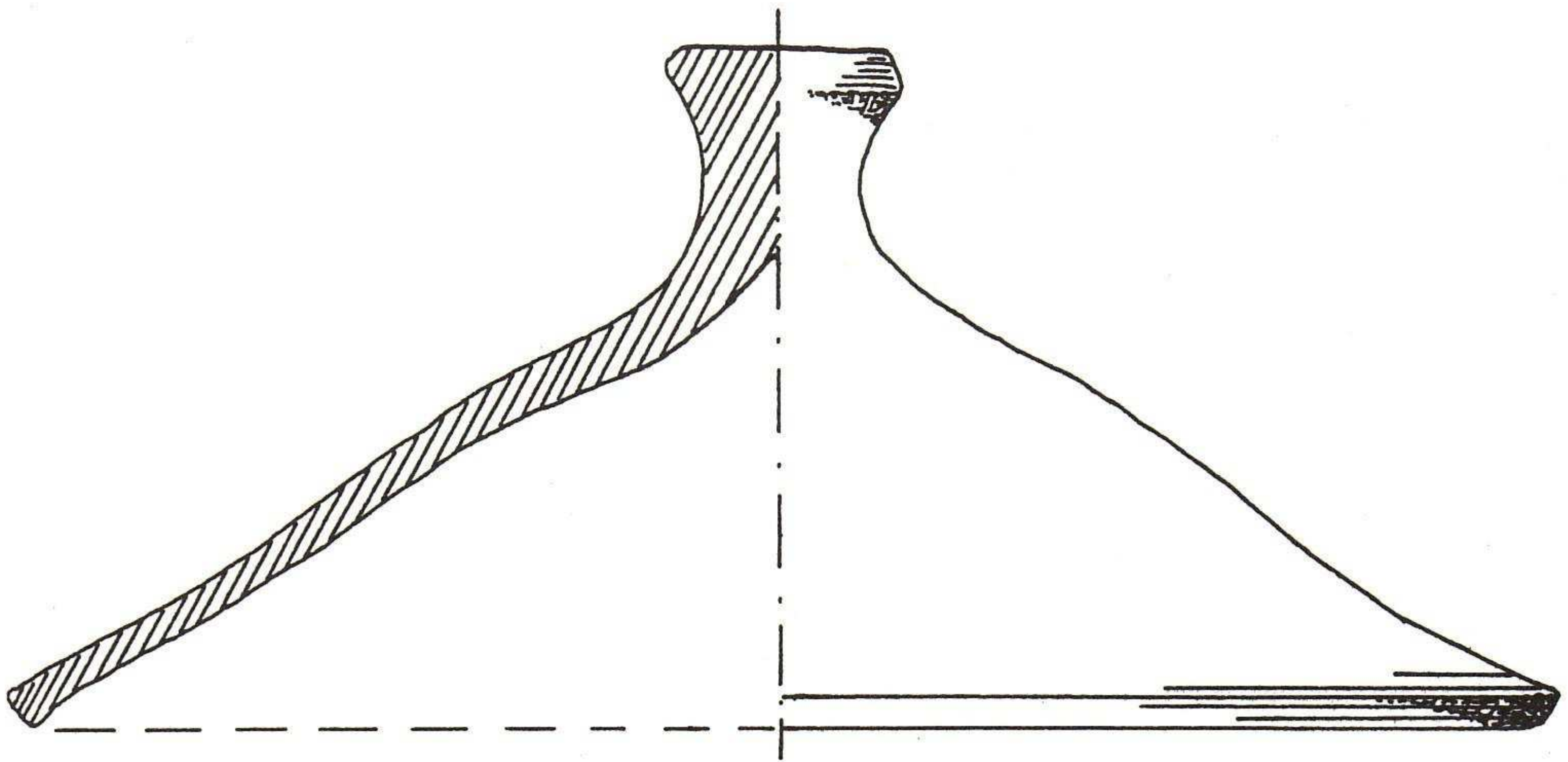
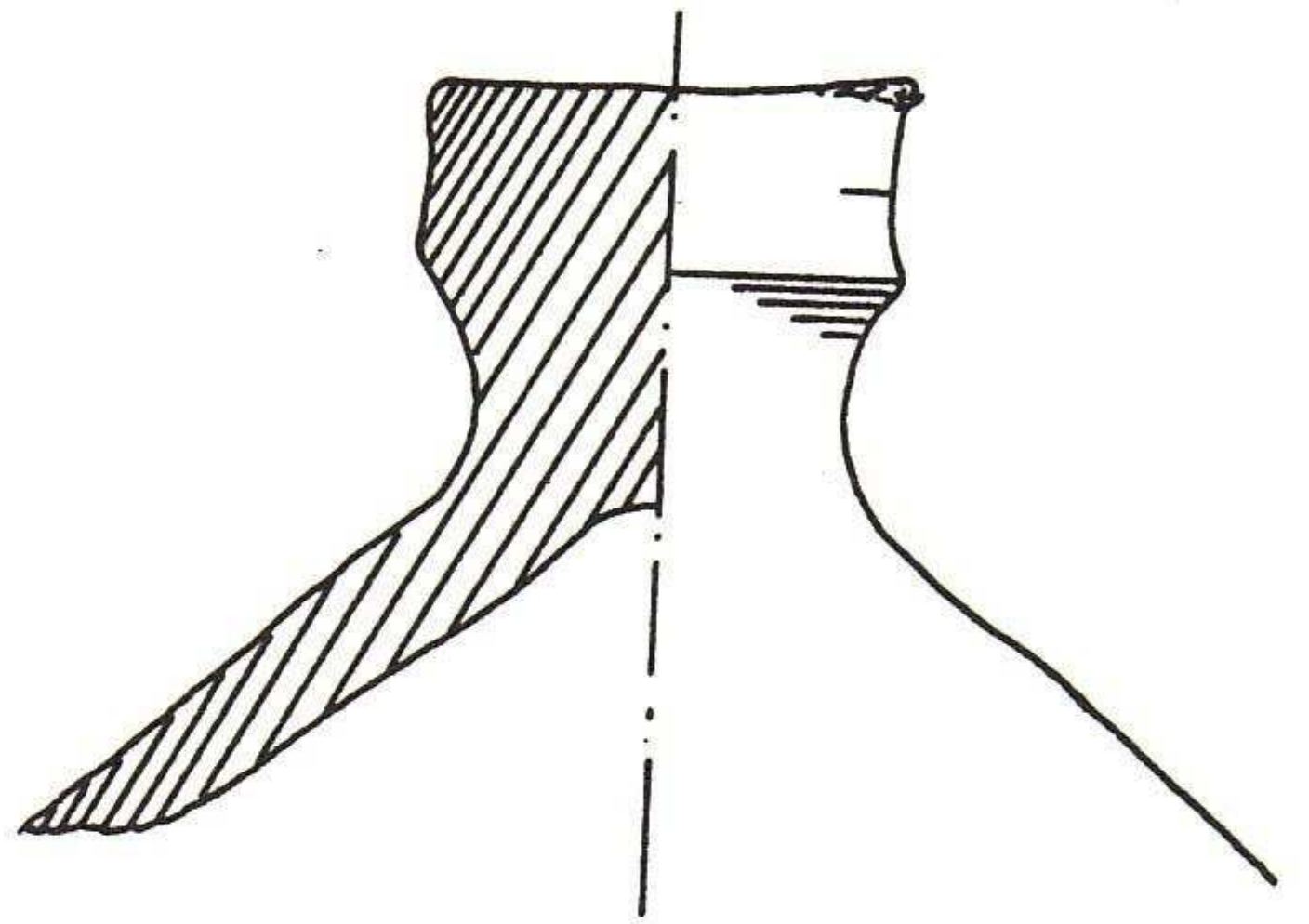
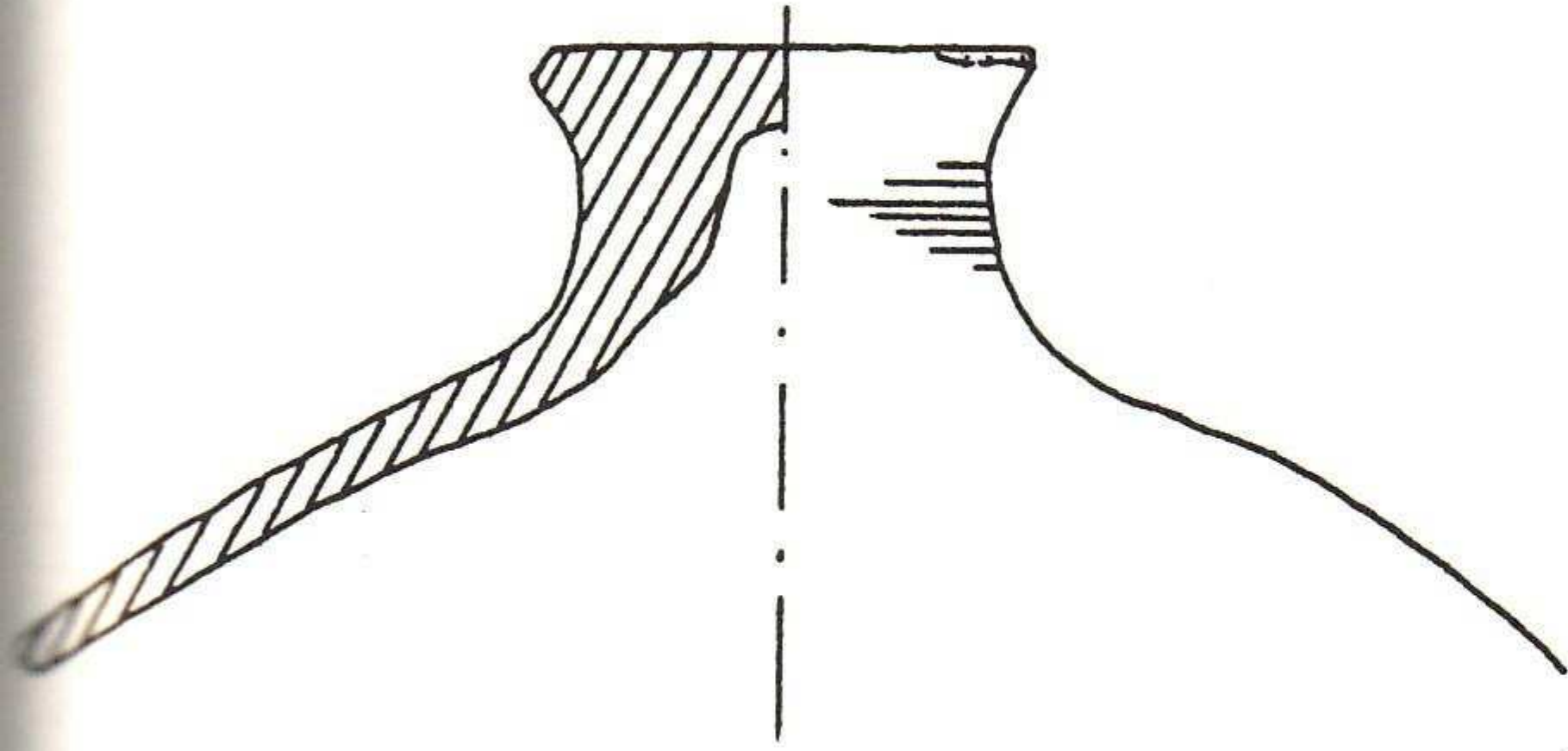
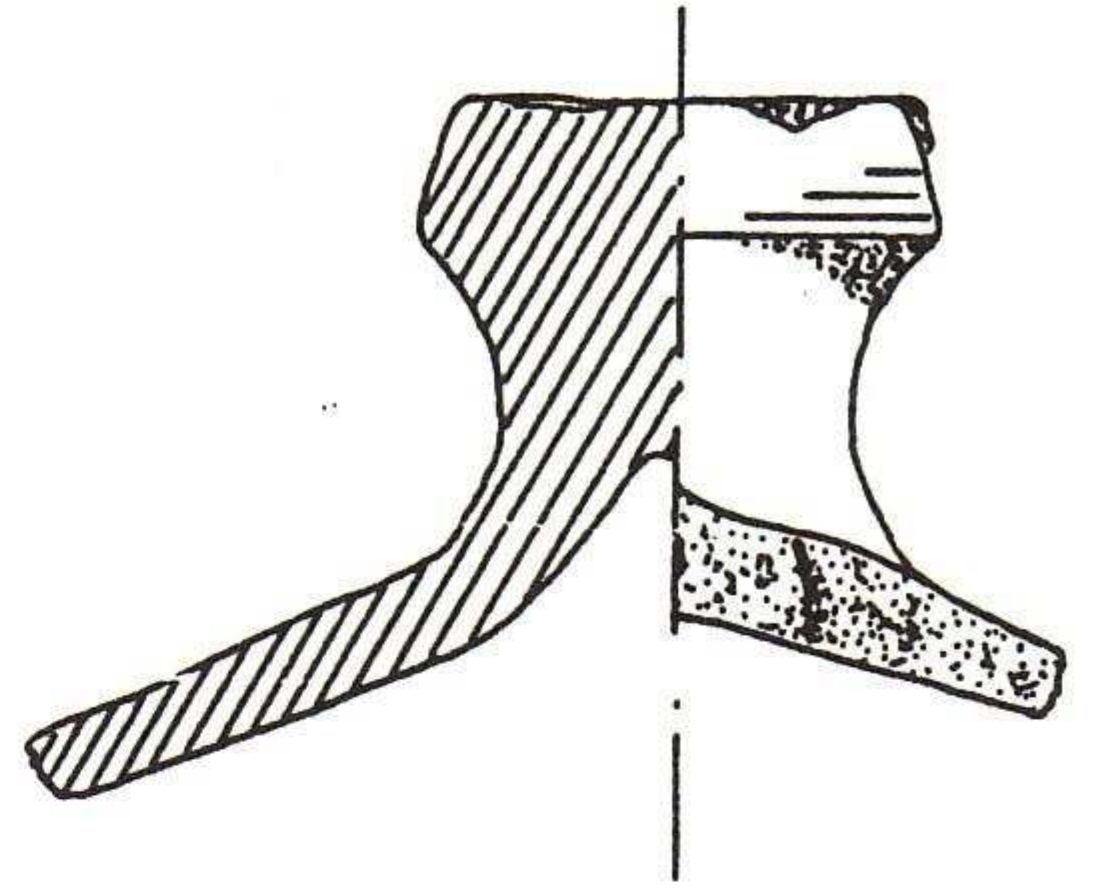
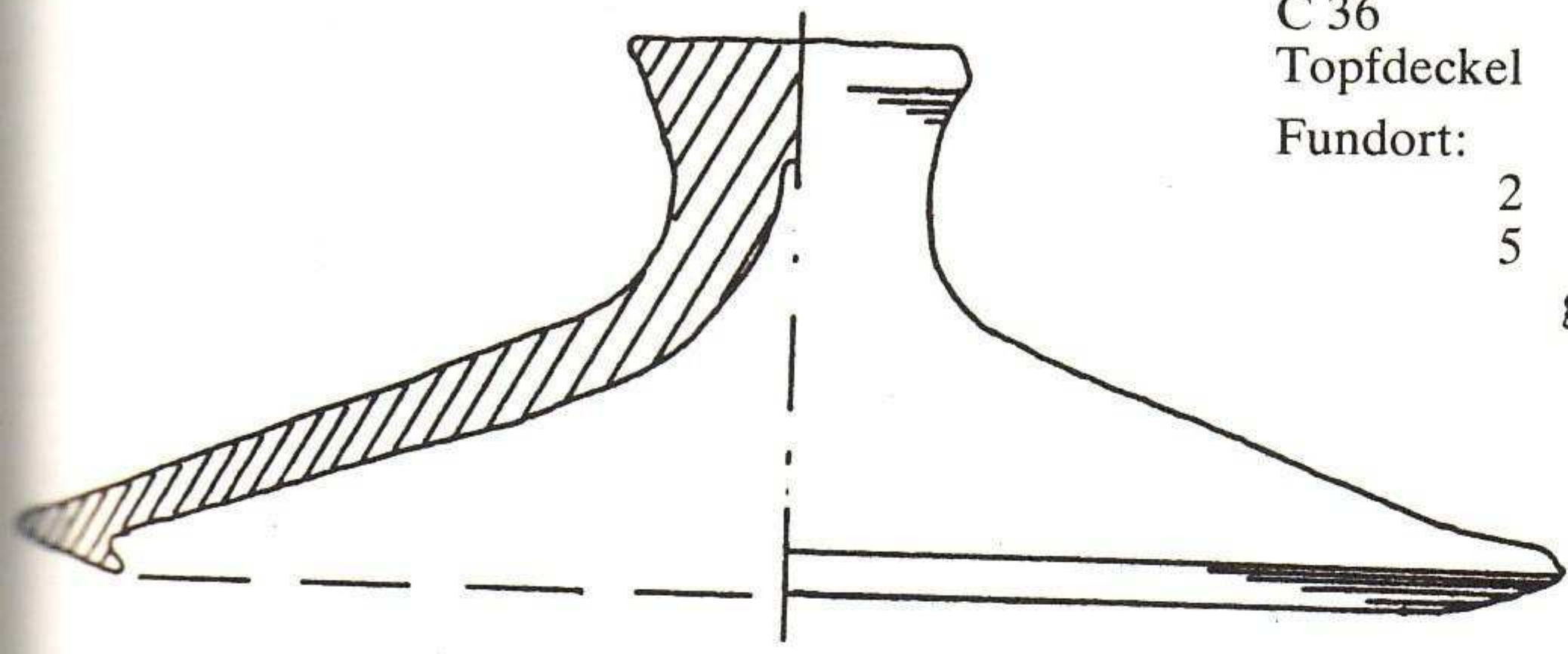


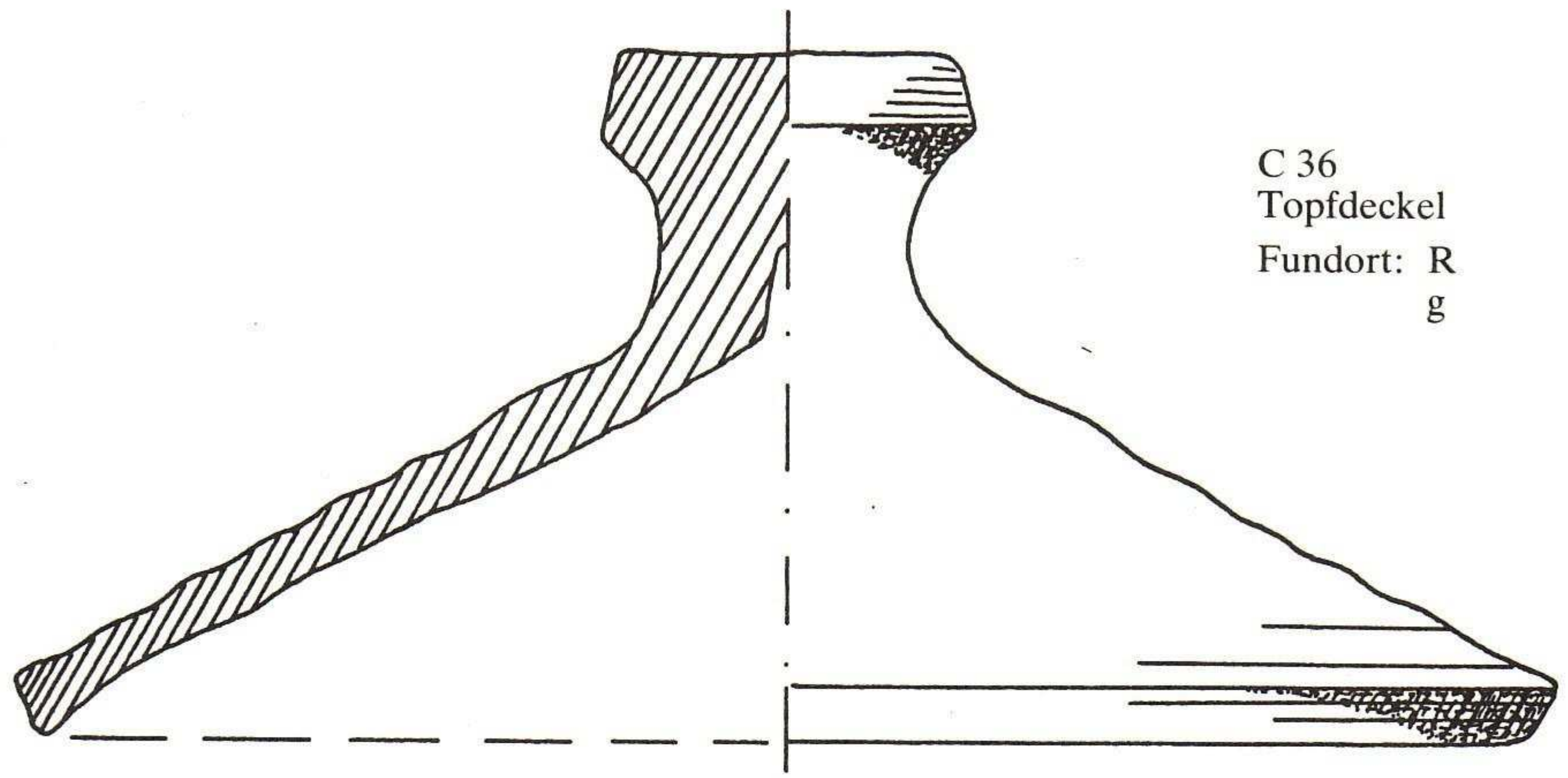
C 36
Topfdeckel

Fundort:

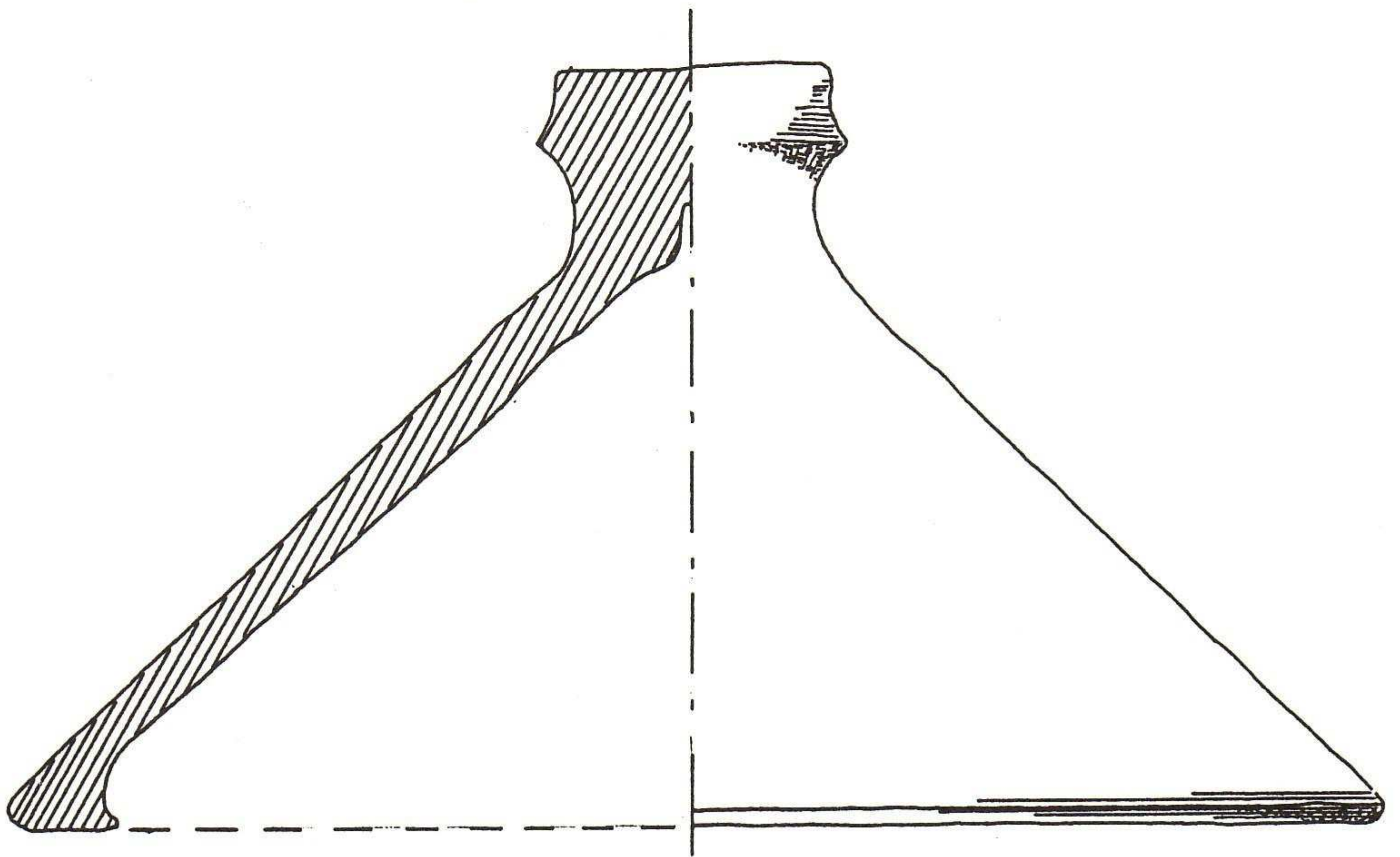
2 4
5 5

g





C 36
Topfdeckel
Fundort: R
g



Siehe Zeichnungen (BP).

— dazugehörig C 37

— Gefäßklasse siehe C 15

(FS)

C 37 TOPFDECKEL UNGLASIERT SONSTIGE FRAGMENTE

2 (1), 5 (2), Abfall (8), a (1), c (1), d/e (4), d (2), e (54), f (28), g (43),
h (2), k (1), l (3), l2 (1), m (2), p (3), qu (2), H (1), L (1), Q (2)

Rand oft geschwärzt.

— gehört zu C 36

(FS)

C 38 TOPFDECKEL AUSSEN GRÜN GLASIERT

f (2)

m⁺, ox⁺.

(FS)

C 39 TOPFDECKEL AUSSEN GRÜN MIT WELLENBANDVERZIERUNG

5 (4), 43 (1), d (1)

m⁺, ox⁺; im äußeren Bereich des Topfdeckels zwischen zwei Doppel-
rillen einfaches Wellenband.

(FS)

C 40 TOPFDECKELKNAUF BEIDSEITIG GLASIERT GRÜN

e (1)

(FS)

C 41 KANNE AUSSEN GRÜN GLASIERT

r (1)

Kugelförmiges Gefäß, oben Öffnung von ca. 3 cm D; der Ausguß im
Schulterbereich war angarniert und der Übergang zur Kanne durch
deutliche Druckmulden betont; seitlicher Ansatz eines offenbar bü-
gelförmig umgreifenden Henkels.

(FS)

C 42 EIMERFÖRMIGES (?) GEFÄSS

44 (1), d (19), e (2), k (1), M (1), Q (4), T (1)

m⁰, ox⁺; D 24 cm; Rand gerade beschnitten, horizontal 2 cm nach
außen umgeschlagen. Verziert mit zwei parallelen Wellenlinien, wel-
che mit je einer waagrechten Linie unterstrichen sind. Darüber ein
durch schräge Schnitte unterbrochener Wulst, in diesem Bereich in-
nen eine deutliche Rille.

Siehe Zeichnung (SG).

(FS)

C 43 UNGLASIERTES GEFÄSS MIT BODENLOCHUNG

l (5)

Zu einem Krug zu ergänzen, außen geschwärzt, innen hell, innen 6 cm
über dem Boden beginnende Rußspuren, Boden außen geschnitten
(nachträglich eingesetzt?), 4 Löcher mit D 0,5 cm erhalten, ges. 5-7
Löcher anzunehmen, DB des Gefäßes 9,5 cm.

(FS)

C 44 BODENTEIL MIT LOCHUNG

e (1)

m⁺, ox⁺; DB 15,5 cm; mit Messer o.ä. von der Töpferscheibe geschnitten; wenigstens zwei Löcher von D 0,3 cm von außen durchgestoßen, Rand zur Bodenfläche hin angeschrägt; Zweck: Aufgrund der Lochungsrichtung außen nach innen und der Form des erhaltenen Wandansatzes ist ein topfförmiges Gefäß anzunehmen; Gefäß zur luftigen Lagerung von z.B. Obst, Blumentopf? (FS)

C 45 SIEBGEFÄSS AUSSEN DUNKELGRÜN GLASIERT MIT SECHSPASSMÜNDUNG

N (oberster Bereich, 30)

m⁻, ox⁺; DB 16 cm, D 28,5 cm, H 18,5 cm; schüsselförmig, Boden sehr dünn und in regelmäßigen Abständen mit Löchern von 0,4 cm D durchstoßen; leicht nach innen gezogener, beschnittener Rand mit sechs gezogenen Ausgüssen, von je zwei waagrechten Rillen eingeschlossen zwei Wellenlinien, dazwischen Druckmuldenleiste mit leichten Eindrücken, an der Druckmuldenleiste das obere Ende von zwei diagonal angebrachten Bandhenkeln. (FS)

C 46 SCHÄLCHEN UNGLASIERT

2 (1)

m⁺, ox⁻; DB 8 cm, D 10 cm, H 2,2 cm; Rand wohl erst gerade beschnitten, dann überdreht. (FS)

C 47 SCHALE UNGLASIERT

N (1)

m₀, ox₀; DB = D 23,5 cm, H 5,5 cm; Wand senkrecht gezogen, Rand gerundet, Gefäß allseitig (auch am Boden) verstrichen. (FS)

C 48 SCHALE

d (2)

m₀, ox⁺; DB 24 cm, D ca. 26 cm, H 5 cm; Boden eingesetzt, Wandung gedreht, Rand beschnitten, mit Messer nachgearbeitet. (FS)

C 49 SCHALE

2 (1), 43 (1), T1 (1), d/e (7), i2 (6), l2 (6), F (1), I (1), Q (1)

ox⁻; D 25,4 cm; innen poliert.

Siehe Zeichnung.

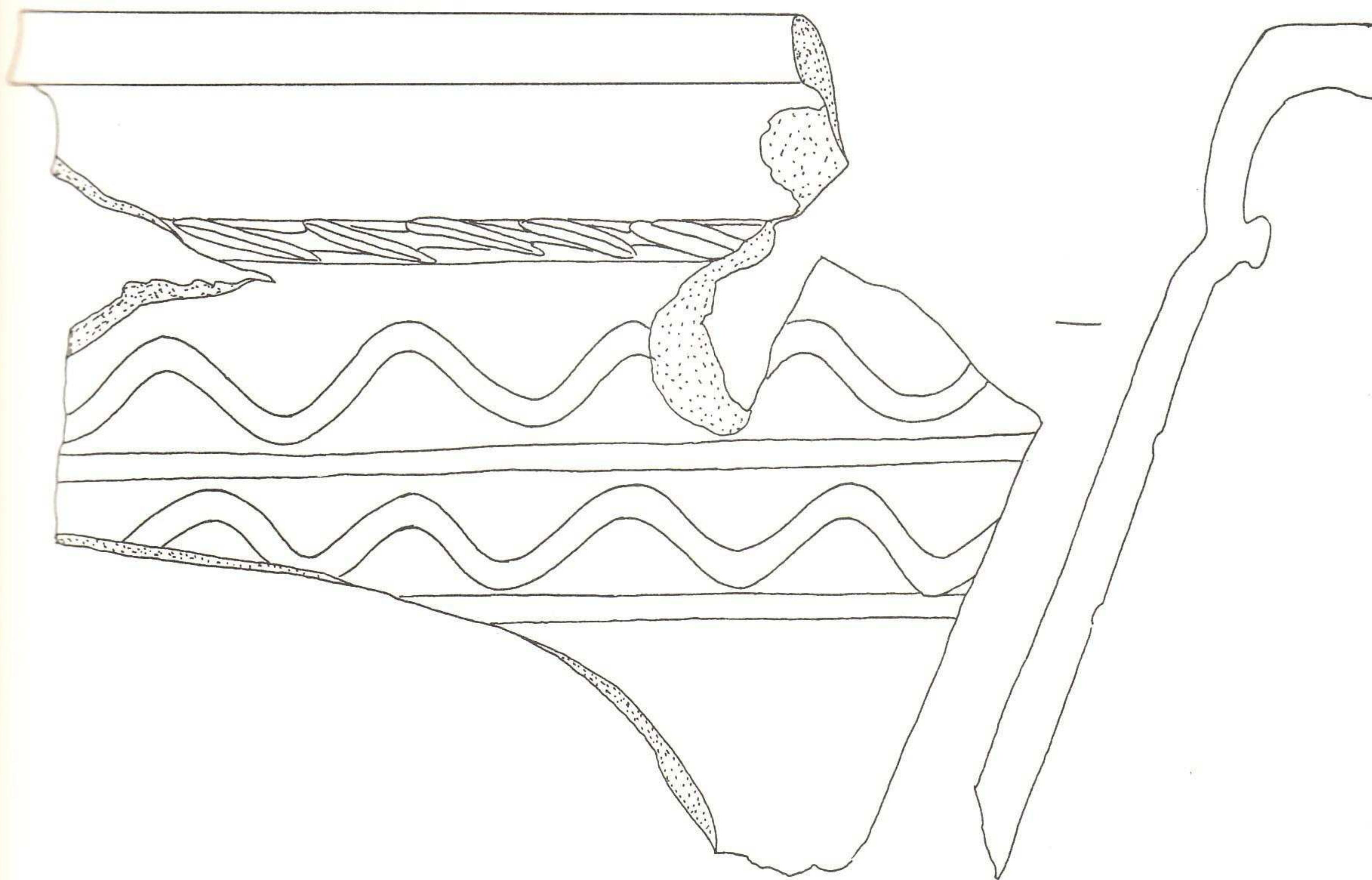
(BP)

C 50 FLACHE SCHALE

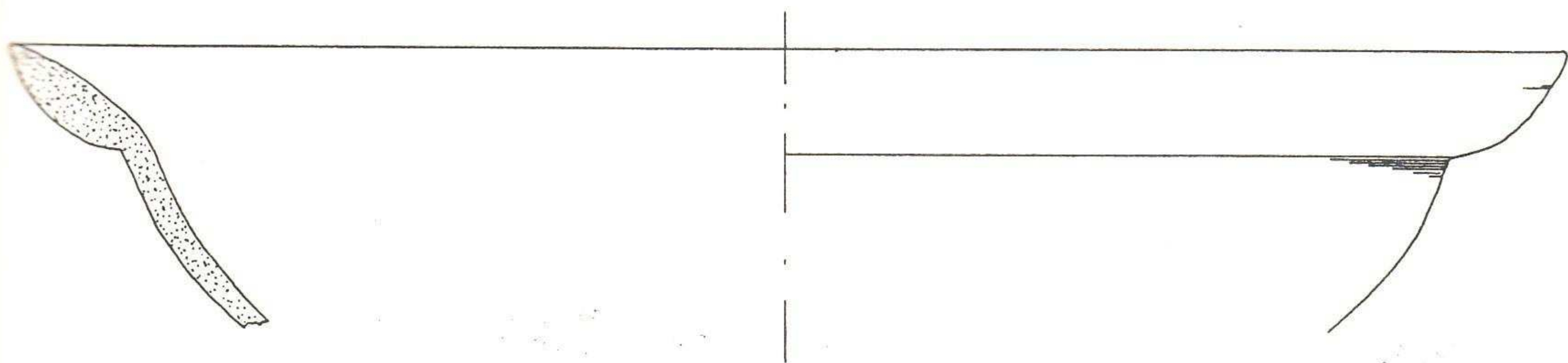
e (7)

D 22,5 cm, DB 10,3 cm, Fahne 3,0 cm breit; Rinne an Fahneninnenseite, Fahnenaußenseite aufgestellt; Doppelrinne am Außenrand des Bodens. (FS)

C 42
Eimerförmiges Gefäß



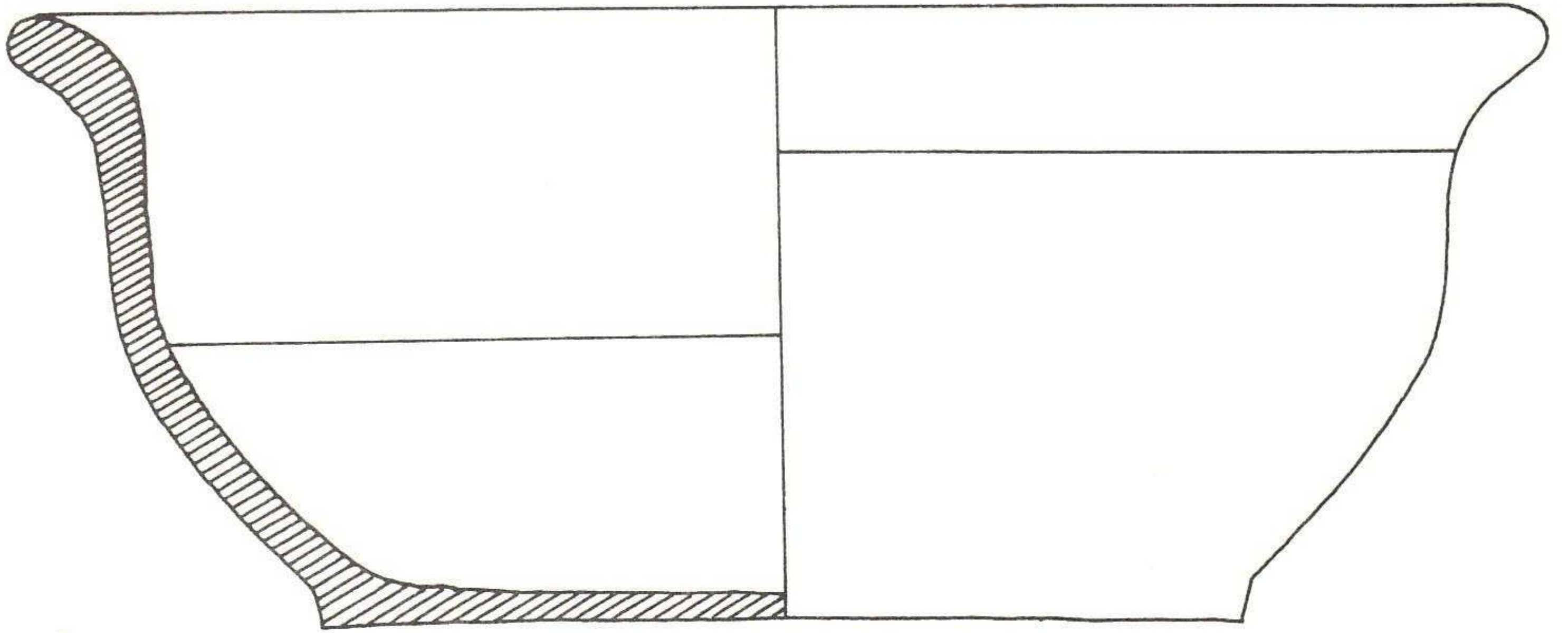
C 49
Schale



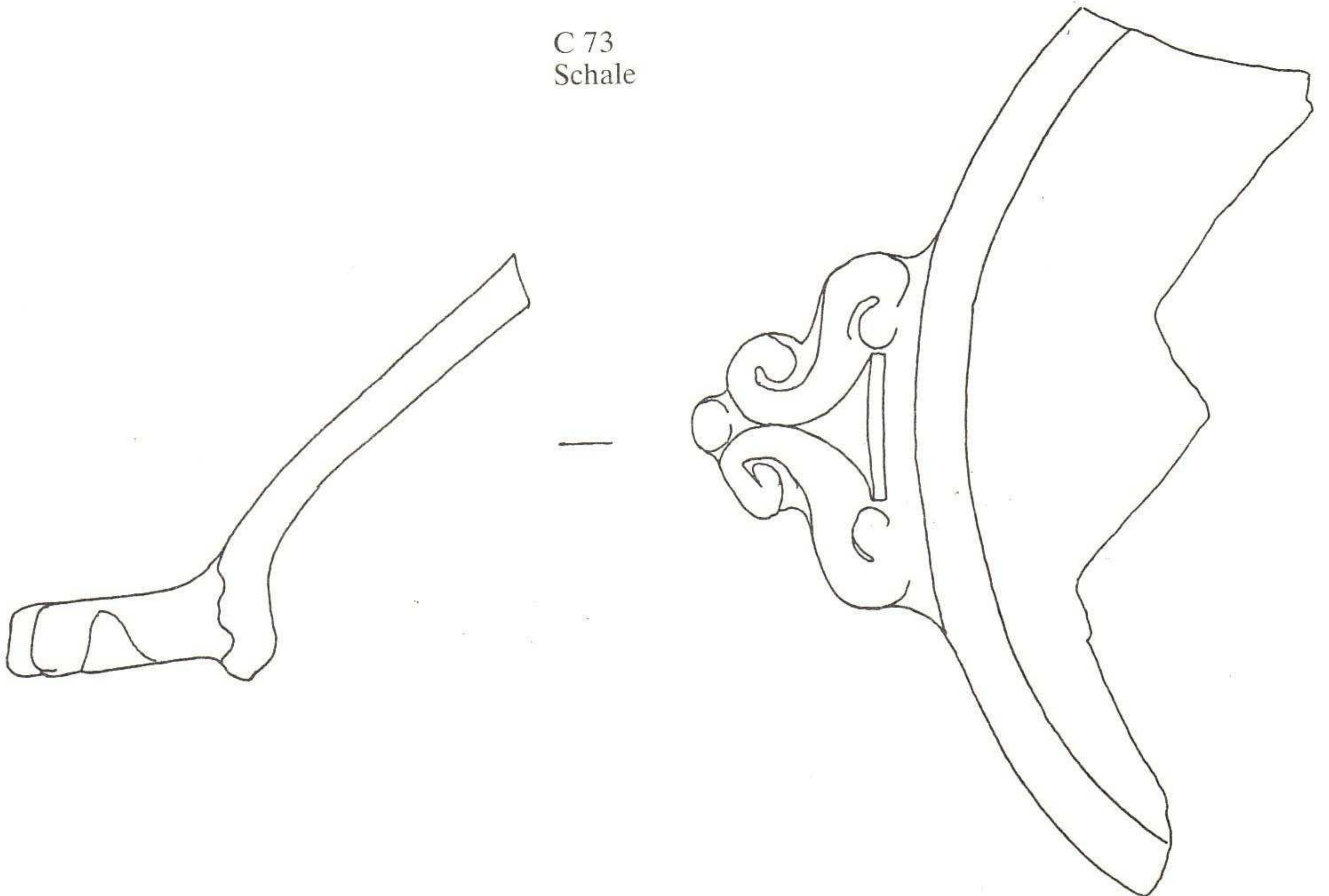
- C 51 SCHÜSSEL INNEN GRÜN GLASIERT
(»GELB-GRÜN GESPRENKELT«)
e (31), f (10)
m⁰, ox⁺; DB 14 cm, D 21,6 cm, H 6 cm;
Boden von der Drehscheibe geschnitten; Rand beschnitten, nach
außen gekrempt. (FS)
- C 52 TELLER INNEN DUNKELGRÜN GLASIERT
e (14)
m⁻, ox⁺; DB 13,5 cm, D 23 cm, H 5,3 cm; Glasur z.T. nach grau ver-
färbt; Fahne innen eine Rille, außen aufgestellt, doppelte Rille am un-
teren Ende der Wandung. (FS)
- C 53 SCHÜSSEL INNEN GRÜN GLASIERT
e (20), f (4)
m⁻, ox⁺; DB ca. 14 cm, D 28 cm, H 8,2 cm; Gefäß außenseitig leicht ge-
rillt; Glasur abspringend; (!): Ein form- und glasurgleiches Gefäß auch
in f. (FS)
- C 54 SCHÜSSEL INNEN GRÜN GLASIERT
f (15)
m⁰, ox⁺; DB ca. 14 cm, D ca. 24 cm; wie oben jedoch etwas dunklere
Glasur. Doppelte Lochung in der Fahne, Abstand der Löcher 1,7 cm, D
der Löcher 0,4 cm. (FS)
- C 55 SCHÜSSEL INNEN GRÜN GLASIERT
f (4)
m⁻, ox⁺, DB ca. 16 cm, D 24 cm, H 7,5 cm; Rand gerollt, beschnitten.
(FS)
- C 56 SCHÜSSEL INNEN GRÜN GLASIERT
f (9)
m⁻, ox⁺, DB ca. 12 cm, D 25 cm, H 6,5 cm; Glasur dunkelgrün, in den
Rillen deutlich ausgewittert. (FS)
- C 57 SCHÜSSEL INNEN GRÜN GLASIERT
f (7)
m⁰, ox⁺, DB 9,5 cm, D 20 cm, H 7 cm; Glasur innen uneinheitlich dun-
kelgrün. (FS)
- C 58 SCHALE
e (1)
m⁰, ox⁺; DB ca. 7 cm; D ca. 21 cm, H 7-8 cm; Glasur mit oliver Tö-
nung; randständiger Bandhenkel, am unteren Ende bei laufender
Drehscheibe angepaßt; Salzausblühungen. (FS)

- C 59 SCHALE DUNKELOLIV GLASIERT
 50 (2)
 m⁰, ox⁺, DB 13 cm, D 19 cm, H 5,5 cm; Rand eingerollt. (FS)
- C 60 SCHÜSSEL INNEN DUNKELBRAUN
 g (9)
 m⁻, ox⁺; DB 12 cm, D 21 cm, Glasur kreuz und quer verstrichen, Rand eingerollt. (FS)
- C 61 SCHÜSSEL INNEN HELLBRAUN
 g (2)
 m⁻, ox⁺; DB 10 cm, D 23 cm, H 8 cm; Rand gerundet, umgeschlagen. (FS)
- C 62 SCHALE INNEN GRÜN GLASIERT
 g (5)
 m⁻, ox⁺; DB 14 cm, D ca. 30 cm, H 11,5 cm; B der Fahne 4 cm, an der Außenkante verstärkt. (FS)
- C 63 SCHÜSSEL INNEN GRÜN MIT HENKEL
 g (2)
 m⁰, ox⁺; DB 13 cm, D 23 cm, H 8 cm; Rand stark umgeschlagen, wohl nur teilweise beschnitten, stets aber überstrichen; Ansatz eines randständigen Bandhenkels. (FS)
- C 64 SCHALE INNEN GRÜN MIT ABDRUCK EINES ROLLENSTEMPELS AUF DER FAHNE
 a (1), c (1), d (1), e (2)
 m⁻, ox⁰; D ca. 25 cm, Fahne außenseitig verstärkt und horizontal nach oben umgeschlagen; abgesetzt durch je eine durchlaufende Linie ist zunächst eine Reihe rechteckiger Eindrücke, dann ein Zickzackband und dann eine weitere Reihe rechteckiger Eindrücke erkennbar. Siehe Zeichnung (SG). (FS)
- C 65 SCHALE INNEN GRÜN GLASIERT
 p (8)
 m⁻, ox⁺; DB 13 cm, D ca. 20 cm; Rand außen verstärkt. (FS)
- C 66 SCHALE
 M ()
 D 21,5 cm; innen grün glasiert, außen Glasurspritzer. Siehe Zeichnung (BP). (FS)
- C 67 SCHÜSSEL INNEN GRÜN MIT FAST VOLLSTÄNDIG ABGEGANGENER GLASUR
 f (5)

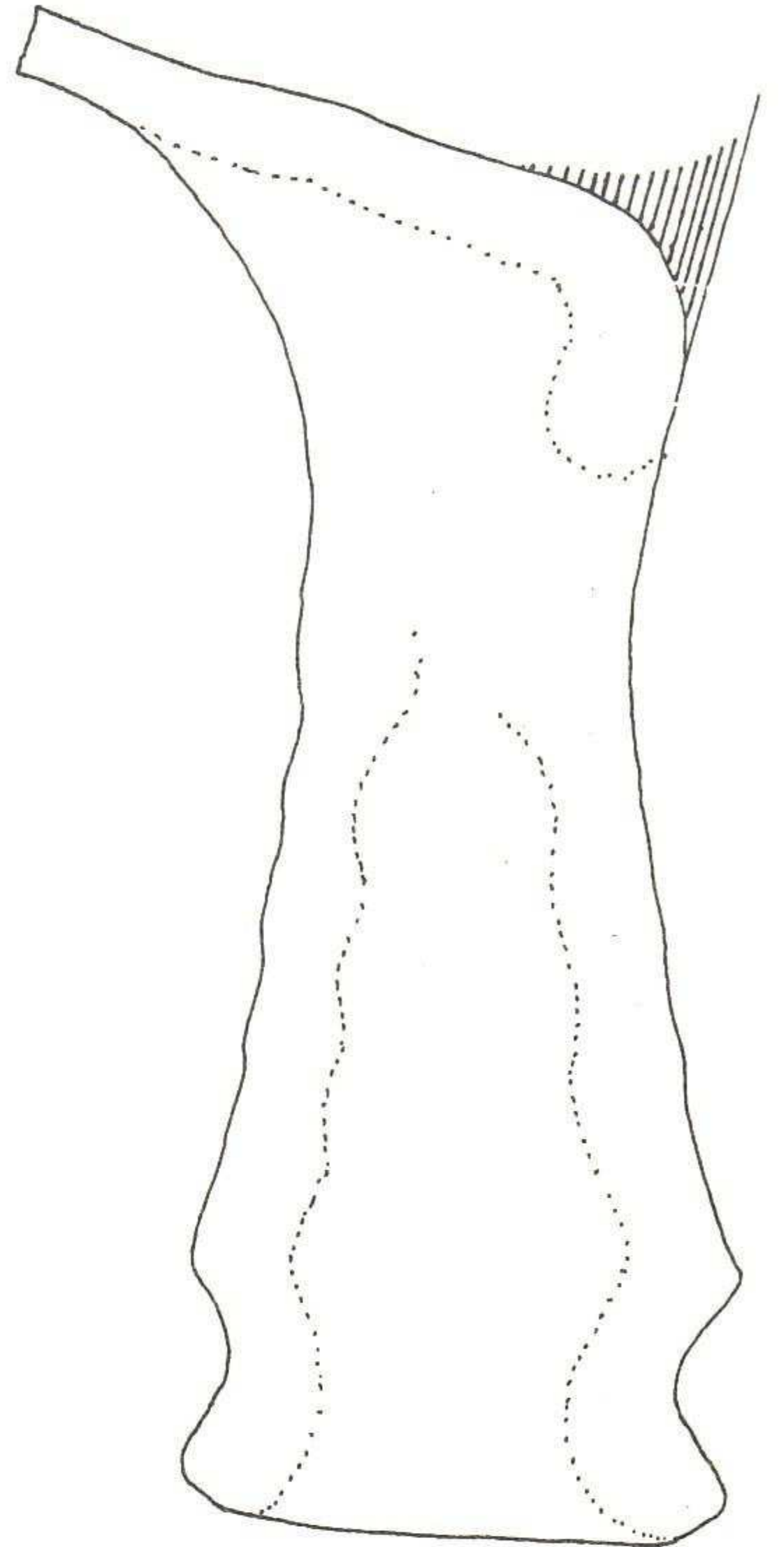
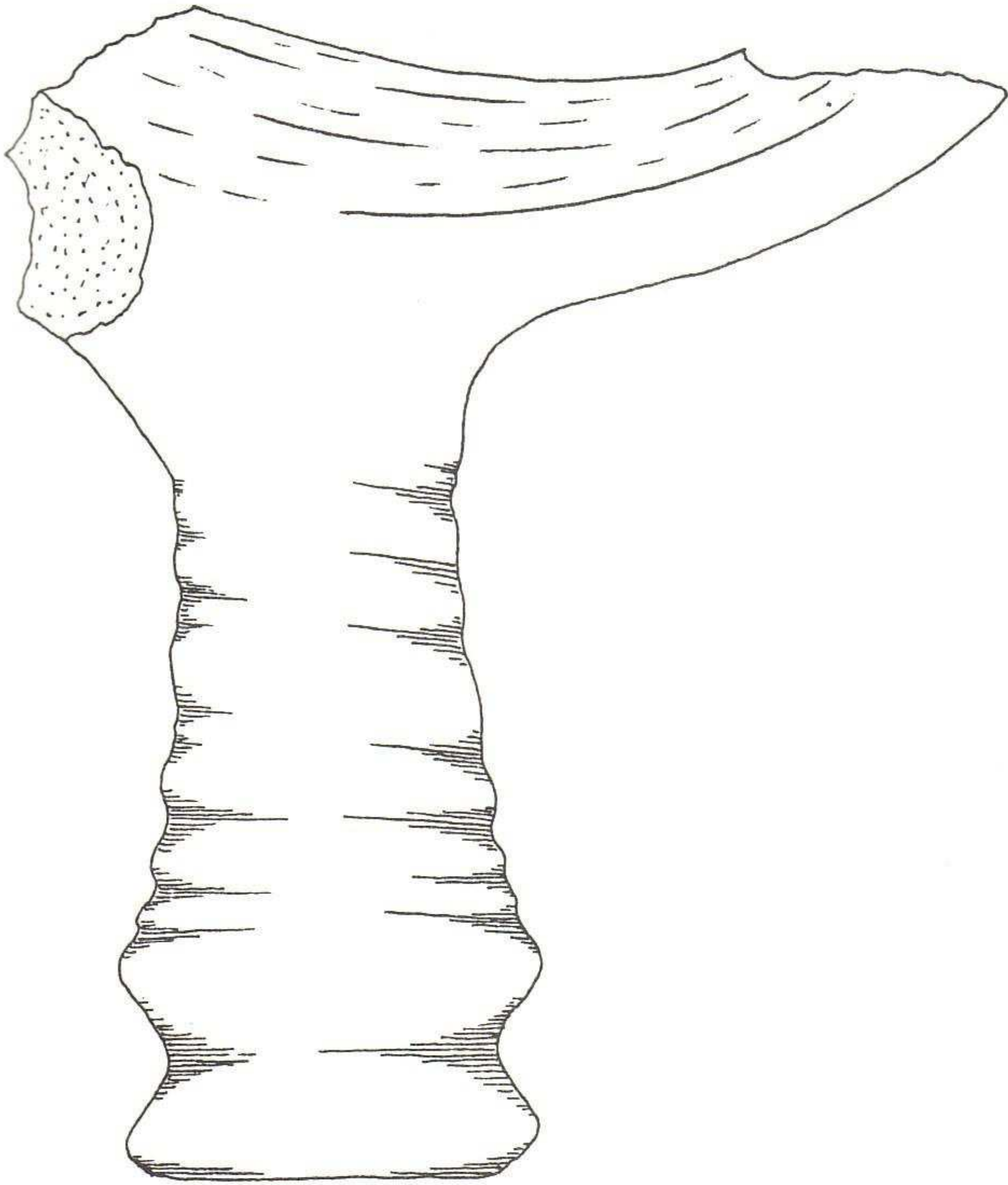
C 66
Schale



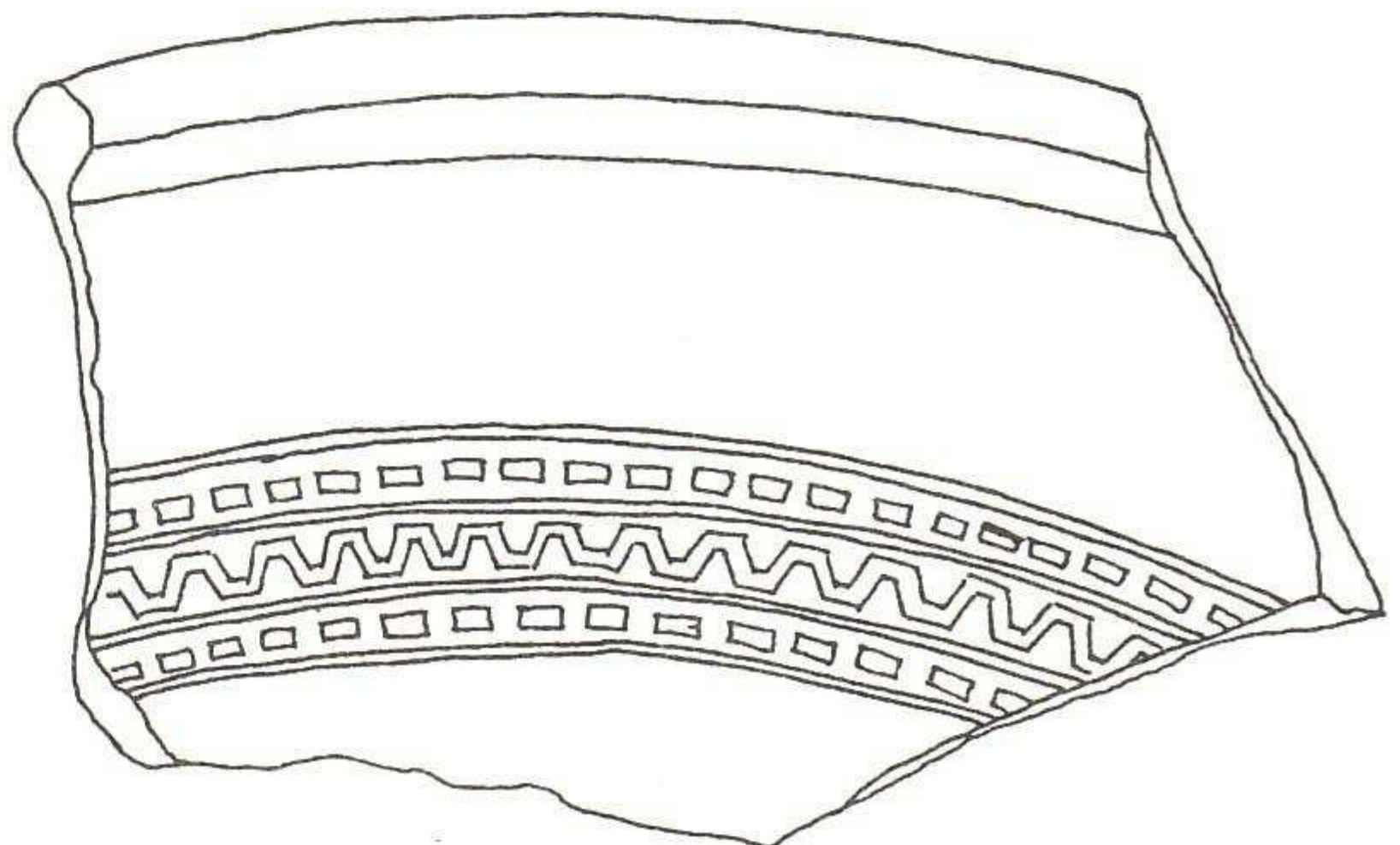
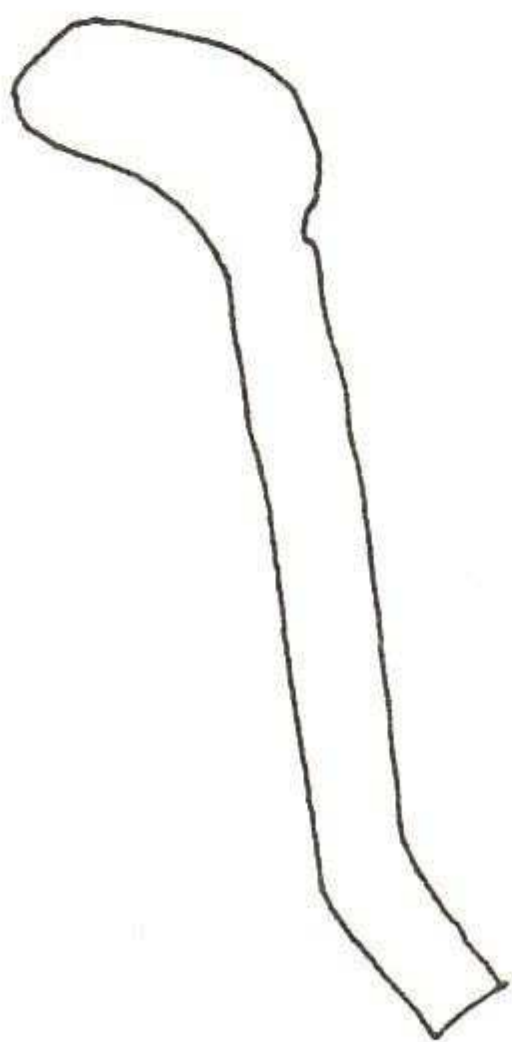
C 73
Schale



C 70
Schüsselartiges Gefäß
mit Rohrgriff



C 64
Schale, innen grün, mit
Abdruck eines Rollenstempels
auf der Fahne



m⁰, ox⁰; D 23,5 cm, DB 11 cm, Rand aufgestellt, dann verstärkt. (FS)

C 68 SCHÜSSEL INNEN GRÜN

c (14)

m⁰, ox⁰; DB 12 cm, D 20 cm, H 9 cm; Rand nach außen umgeschlagen, Gefäß von der stehenden Drehscheibe geschnitten. (FS)

C 69 SCHALE INNEN GRÜN

M (11)

m⁺, ox⁰; DB 12 cm, D 20 cm, H 8,6 cm; Rand gerundet, nach außen umgeschlagen; randständiger Bandhenkel unten sauber verstrichen, Druckpunkt eines Fingers; in der Außenwandung eine umlaufende Rille. (FS)

C 70 SCHÜSSELARTIGES GEFÄSS MIT ROHRGRIFF

e (1)

m⁺, ox⁰; D ca. 16 cm; Länge des Griffes ca. 8 cm, D max. des Rohres 4 cm, insgesamt kegelförmig, eine deutliche Rille am Griffende. Siehe Zeichnung (SG). (FS)

C 71 ROHRGRIFF EINES SCHALENARTIGEN GEFÄSSES

Q (1)

m⁺, ox⁰; D des Gefäßes ca. 15 cm, Länge des Griffes ca. 3,5 cm, D max. des Rohres 3,3 cm. (FS)

C 72 SCHÜSSEL BEIDSEITIG TÜRKISGRÜN

h (11)

m⁻, ox⁺; DB 10 cm, D 20 cm, H 8 cm; Rand gerundet, nach innen leicht umgeschlagen, außen in diesem Bereich eine Drehriefe. (FS)

C 73 SCHALE BEIDSEITIG HELLBRAUN GLASIERT

a (2)

m⁻, ox⁺; D 15 cm; Rand ca. 1,5 cm aufgestellt, in diesem Bereich außen zwei Rillen; Griffklappen gemodelt, randständig angesetzt. Siehe Zeichnung (SG). (FS)

C 74 SCHÜSSEL BEIDSEITIG BLAU

p (2)

m⁰, ox⁺; DB 12 cm, D 20 cm; Boden außen geglättet, unglasiert; Rand verstärkt, ausbiegend, gerundet. (FS)

C 75 TELLER MIT BLUMENMUSTER

e (13)

m⁻, ox⁰; DB 10 cm, D 22 cm, H 7,5 cm; Fahne ges. ca. 2,5 cm lang, davon 1 cm senkrecht nach oben gekrempt; eine Lochung von D = 0,6

cm in der Wandung ist nachträglich geschlossen worden, dann bemalt: aufgekrempter Teil der Fahne einheitlich grün, Fahne selbst mit s-förmigen braunen Kringeln verziert, Wandung mit zwei durchgehend grünen Bändern, zwischen diesen stilisierte Blumen in weißer und grüner Farbe, die durch je vier senkrechte weiße Striche von einander abgesetzt sind. Glasur oft abgewittert. (FS)

- C 76 TELLER MEHRFARBIG BODENTEILE
5a (1), e (); f (3), g (1) (FS)
- C 77 TELLER MEHRFARBIG RANDTEILE
a (1), e (15), f (5), g (4), i2 (3) (FS)
- C 78 TELLER MEHRFARBIG SONSTIGE
d (1), e (37), f (15), g (2), h (1), i2 (1) (FS)
- C 79 FAHNENSTÜCKE MIT DOPPELTER LOCHUNG
f (2) (FS)
- C 80 ÖSE AN EINER SCHALE BEIDSEITIG GLASIERT GRÜN
l (1)
m⁻, ox⁺; Rand der Schale 1 cm senkrecht hochgezogen, D der Lochung 0,4 cm. (FS)
- C 81 ÖSE VON BEIDSEITIG (GRÜN) GLASIERTEM TELLER ODER SCHALE
e (3) (FS)
- C 82 BECHER
55a (18)
D 16,5 cm, H ca. 14 cm. (FS)
- C 83 BECHER
V (1)
m⁻, ox⁰; DB 10 cm; außen senkrechte grüne Linien, dazwischen s-förmige Verzierungen in braun und weiß; Boden geglättet. (FS)
- C 84 BECHER
e (4)
m⁻, ox⁰; D 8 cm; am Rand 3 Rillen (Gesamtbreite 1,9 cm); innen weiß, außen unterhalb der Rillen Verzierung mit senkrechten weißen Strichen. (FS)
- C 85 BECHER BLAU/GRÜN
d (3)
m⁻, ox⁰; D 5 cm; Rand nach innen verkröpft. (FS)

- C 86 DREIFÜSSIGER BECHER
 K (1)
 m0, ox⁺; DB ca. 9,3 cm, D ca. 10 cm, H über alles ca. 17 cm, H des Bechers 12,3 cm; Rand verstärkt, gerundet, in der Mitte der Außenseite zwei Rillen; 3 Standfüße exakt verstrichen, zwei randständige Henkel, innen grün glasiert, außen keine Rußspuren. (FS)
- C 87 TONKÜGELCHEN
 e (1)
 m0, ox0; D ca. 2,4 cm. Flaschenverschluß? (BP)
- C 88 ANGESETZTER FUSS EINES INNEN GIFTGRÜN GLASIERTEN GEFÄSSES
 c (1), f (1)
 m0, ox⁺; H 3,5 cm. (FS)
- C 89 STANDFUSS SONSTIGE
 To1 (1), c (1), d (1), e (4), r (1), R (1), S (1) (FS)
- C 90 TIEGEL BEIDSEITIG GLASIERT GRÜN
 e (3), f (24)
 m0, ox⁺; DB 12,5 cm, H 7,5 cm; senkrecht am Boden angesetzte Wandung, im oberen Teil etwas verengend, Rand nach außen verkröpft, seilartige Zierform ausmodelliert, Boden von der Drehscheibe geschnitten. (FS)
- C 91 TIEGEL BEIDSEITIG HELLBRAUN GLASIERT
 Abtritt W (12)
 m⁺, ox⁺; DB 15 cm, D 17 cm, H 8,3 cm; Aufbau wie oben, Rand etwas verstärkt, nach außen verkröpft. (FS)
- C 92 TIEGEL BEIDSEITIG HELLBRAUN GLASIERT
 f (2), l2 (1)
 m⁺, ox⁺; DB 20,5 cm; Boden wohl mit Draht von der Drehscheibe gelöst. (FS)
- C 93 KLEINES GEFÄSS HELLBLAU MIT DUNKELBLAUER BEMALUNG
 p (1), qu (2), r (1) (FS)
- C 94 KERAMISCHES MATERIAL WEISS-BLAU
 44 (1), a (1), c (13), e (10), f (4), g (25), h (4), i2 (2), p (1), To1 (3), Abfall (2), ufo (1)
 Gehört zu den pokalähnlichen Gefäßen; Verklebung von Fragmenten aus den Abschnitten e (2), g (1) und h (2), sowie e (1) und f (1) möglich. (FS)

C 95 FLICKUNG

e (1)

Randstück einer innen grün glasierten Schale seitlich durchbohrt und mit einem eisernen Draht geflickt, der außenseitig verdrillt wurde.

(FS)

C 96 BODENTEIL EINES INNEN GRÜN GLASIERTEEN GEFÄSSES MIT AUSSENSEITIGEM EINDRUCK EINES HIRNHOLZES (VON DER DREHSCHLEIBE)

c (1)

m⁺, ox⁺.

(FS)

C 97 BEIDSEITIG GLASIERTEES GEFÄSS MIT BLASIGER, VERBRANNTER GLASUR

e (1)

m0, ox⁻; DB 5,5 cm; Gefäß an Seitenflächen rotbraun bis schwarz, Farbe der Glasur nicht mehr erkennbar (braun?), viele, teilweise aufgeplatzte Blasen in der Glasur; Deutung: entweder fehlerhafter Brand, der dadurch besonders verwittert ist, daß sich durch die blasige Struktur eine erhöhte Angriffsfläche bot, oder Zerstörung durch einen zweiten Brand, welcher allerdings sehr hohe Temperaturen entwickelt haben müßte.

(FS)

C 98 GEBRAUCHSKERAMIK GRÜN HENKELTEIL

48 (1), 50 (1), To1 (2), c (6), e (21), f (12), g (11), h (5), i (1), i2 (1), k (2), l2 (2), qu (2), Abtritt W (3), H (1), K (1), L (1), R (3), Q (4), ufo (1)

C 99 GEBRAUCHSKERAMIK GRÜN BODENTEIL

2 (7), 5 (4), 6 (1), 44 (3), 48 (10), 43 (11.06.) (1), 43 (2), 50 (4), To1 (3), c (5), d/e (5), d (87), e (210), f (125), g (80), h (14), i (3), i2 (21), k (4), l (150), l2 (18), p (3), qu (2), r (4), Abtritt W (1), A (1), H (4), I (2), K (1), L (3), M (14), N (4), O (2), Q (21), R (9), S (1), ufo (7)

C 100 GEBRAUCHSKERAMIK GRÜN RANDTEIL

2 (12), 4 (6), 5 (7), 6 (1), 8 (1), 43 (1), 44 (2), 48 (4), 50 (6), To1 (2), a (2), c (7), d (10), d/e (6), e (270), f (200), g (195), h (31), i (7), i2 (21), l (145), l2 (8), p (11), qu (1), r (4), Abtritt W (12), D (2), F (1), I (1), K (2), L (4), M (9), N (1), O (2), Q (14), R (6), S (1), T (2), uf (12)

C 101 GEBRAUCHSKERAMIK GRÜN SONSTIGE

2 (17), 4 (15), 5 (24), 6 (2), 8 (1), 43 (11.06.) (2), 43 (2), 44 (18), 48 (31), 50 (21), To1 (28), a (3), c (21), d/e (6), d (47), e (1300), f (680), g (270), 55a (5), h (77), i (21), i2 (39), k (14), l (560), l2 (39), p (25), qu (18), r (9), Abtritt W (15), z (5), D (1), E (5), H (9), I (3), K (2), L

- (8), M (26), N (18), O (3), P (2), Q (44), R (48), S (5), T (10), W (1),
ufo (41)
- C 102 GEBRAUCHSKERAMIK GRÜN OHNE NÄHERE BESTIMMUNG
55a (18), I (60)
- C 103 GEBRAUCHSKERAMIK BRAUN BODENTEIL
5 (1), d (1), e (31), f (23), g (13), 55a (1), h (1), I2 (1), ufo (1)
- C 104 GEBRAUCHSKERAMIK BRAUN RANDTEIL
5 (1), 48 (1), c (2), e (36), f (19), g (32), h (1), I2 (1), p (1), A (1), F (1)
- C 105 GEBRAUCHSKERAMIK BRAUN SONSTIGE
48 (1), e (73), f (40), g (13), i2 (1), I2 (4), R (3), ufo (1)
- C 106 GEBRAUCHSKERAMIK BRAUN HENKEL
e (1), g (1)
- C 107 GEBRAUCHSKERAMIK SCHWARZ BODENTEIL
f (3)
- C 108 GEBRAUCHSKERAMIK SCHWARZ RANDTEIL
f (1)
- C 109 GEBRAUCHSKERAMIK SCHWARZ SONSTIGE
f (16)
- C 110 BEIDSEITIG GLASIERT GRÜN HENKEL
e (1), f (2)
- C 111 BEIDSEITIG GLASIERT GRÜN RANDTEIL
e (18), f (12), g (19), h (1), k (1), I2 (1), p (2), I (1)
- C 112 BEIDSEITIG GLASIERT GRÜN BODENTEIL
43 (1), e (5), f (2), g (9), i2 (1), p (1)
- C 113 BEIDSEITIG GLASIERT GRÜN SONSTIGE
To1 (1), c (3), e (113), d (1), f (93), g (66), h (2), I2 (2), p (7), ufo (2)
- C 114 BEIDSEITIG GLASIERT ERDFARBEN HENKELTEIL
e (1), g (2)
- C 115 BEIDSEITIG GLASIERT ERDFARBEN RANDTEIL
d (1), e (6), f (4), g (1), i2 (1), I2 (1), Q (3)
- C 116 BEIDSEITIG GLASIERT ERDFARBEN SONSTIGE
e (6), f (18), g (1), h (1), I2 (1), Q (1)
- C 117 BEIDSEITIG GLASIERT BRAUN/GRÜN SONSTIGE
5 (2), 50 (8), e (10), f (3), h (2), i2 (1)

- C 118 AUSSEN GRÜN SONSTIGE
5 (26), 43 (2), 44 (1), c (2), d (5), g (3), h (2), l2 (1), E (1), Q (1)
- C 119 AUSSEN ERDFARBEN SONSTIGE
T (1)
- C 120 FLIESE SCHWARZ
2 (113), e (12), f (52), g (8), i2 (1), Abtritt W (4)
ox⁺, Stärke 1,2 cm (alle: FS)
- D 6 NUPPEN VON NUPPENBECHERGLAS
c (1), d/e (2), e (30), f (5), g (7), l2 (1), Abfall (1), ufo (2) (FS)
- D 7 NUPPENBECHERGLAS OBERER RAND
g (1), e (3) (FS)
- D 8 NUPPENBECHERGLAS FUSSTEIL
f (1), g (2), ufo (1) (FS)
- D 9 BECHER
5a (2)
DB 9 cm; Wandung außenseitig mit senkrechten Wülsten verstärkt,
Lippe erweitert; aufgelegter, gekniffener Fuß. (FS)
- D 10 BECHER
L (1)
D 6 cm; Rand 3,4 cm hoch erhalten, zylinderförmig. (FS)
- D 11 BECHERBODEN
H (1)
D 6 cm; eingestochener Boden, aufgelegter, gekniffener Fußring. (FS)
- D 12 GLASKELCH
g (2) (FS)
- D 13 GLASKELCH
r (14, Abtritt W)
D des Standrings 12 cm, Knauf mit einer aufgelegten Leiste D 4,6 cm,
H des Standfußes bis incl. Knauf 6 cm, Oberteil nicht erhalten; ein-
fache Gravuren, am Fuß eine Reihe mit zwiebel- und eine mit kreisfö-
migem Motiv. (FS)
- D 14 GLASKELCH
r (1)
Knauf erhalten, zwiebelförmig, B 2,7 cm, darüber und darunter je eine
aufgelegte schmale Leiste. (FS)

- D 15 GLASKELCH
e (1)
Knauf erhalten, kegelförmig, D minimal 1,4 cm, begrenzt durch je einen in weiten Abständen gekniffenen Ring. (FS)
- D 16 FLÄSCHCHEN
K (1)
Hals 5 cm weit erhalten, D 2,5 cm, Öffnungsweite ca. 1,4 cm; Rand ca. 0,4 cm nach außen umgeschlagen. (FS)
- D 17 BAUCHIGES FLÄSCHCHEN
e (1)
Hals erhalten, D ca. 2,3 cm, D innen ca. 1,2 cm. (FS)
- D 18 FLACON
55a (1)
Halsstück, erhalten 7,7 cm ab Oberkante, D 2,9 cm, zwei aufgesetzte Ringe, Oberkante gewulstet: D hier 4,6 cm. (FS)
- D 19 FLÄSCHCHEN
C (8)
D 3 cm, Öffnungsweite ca. 1,4 cm; Rand 0,7 cm, horizontal nach außen umgeschlagen. (FS)
- D 20 KUTTROLF, FRAGMENT AUS DEM HALSBEREICH
e (4) (FS)
- D 21 GEZWICKTER FADEN
e (1) (FS)
- D 22 HOCH EINGESTOCHENER BODEN
e (2) (FS)
- D 23 GESPONNENER FUSS
f (4), g (5) (FS)
- D 24 GRAVIERTES GLASFRAGMENT
p (1)
Aufgelegte Leisten umlaufen in Längs- und Querrichtung; diese wurden vor der Auflegung mit spiralförmig umlaufenden Linien verziert; auch die Linien im Bereich der Auflagefläche blieben sichtbar; insgesamt das handwerklich wertvollste Stück der Glasfunde. (FS)
- D 25 GLAS WEISS BEMALT
2 (1)
Auf der Außenseite weiße Bemalung mit Darstellung kleiner Blätter. (FS)